

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 277.

Freitag den 4. October.

1861.

Bekanntmachung.

Die allhier angekommenen Messfremden, welche bis jetzt Aufenthaltskarten nicht abgeholt, so wie diejenigen Einwohner, welche die bei ihnen logirenden Fremden noch nicht angemeldet haben, werden hiermit aufgefordert, solches ungesäumt zu bewirken.

Hierbei wird bemerkt, daß die Gebühren für Ausfertigung einer Aufenthaltskarte 5 Ngr., und für Visirung eines Passes 2½ Ngr. betragen.

Wer über die gehörig erfolgte Meldung eine Bescheinigung zu erlangen wünscht, hat den Meldezettel doppelt einzureichen und empfängt sodann ein mit dem Stempel des unterzeichneten Amtes versehenes Exemplar zurück.

Leipzig, den 23. September 1861.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Meßler.

Bekanntmachung, die Bezahlung der Immobilier-Brandcassen-Beiträge betr.

Den 1. October d. J. sind die für den zweiten halbjährigen Termin laufenden Jahres gefälligen Beiträge zu der Landes-Immobilien-Brandversicherungsanstalt und zwar nach 1 Ngr. 4 Pf. pr. 25 Thaler Versicherung zu entrichten. Die hiesigen Hausbesitzer werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Beiträge von obgedachtem Tage an und längstens binnen 14 Tagen zu bezahlen, da nach Ablauf dieser Frist, gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort executivische Maßregeln gegen die Säumigen eintreten müssen.

Leipzig am 30. September 1861.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch.

Bekanntmachung.

Die Anfertigung der schmiedeeisernen Thore und Stadete an der IV. Bürgerschule soll auf dem Wege der Submission vergeben werden.

Die Zeichnungen liegen auf dem Rathsbauamte aus, desgleichen können daselbst die Verzeichnisse und Bedingungen eingesehen werden.

Bis zum 19. October a. c. sind die Preisangaben versiegelt an das Bauamt abzugeben.
Leipzig, den 30. September 1861.

Des Rathes Baudeputation.

Bekanntmachung.

Der in der Hausflur der Alten Waage neu einzurichtende Hausstand soll von Weihnachten d. J. ab, nach Bedenken auch schon früher, auf drei Jahre an den Meistbietenden vermiethet werden.

Die Mietlustigen haben sich Freitag den 11. d. M. Vormittags 11 Uhr an Rathshalle einzufinden, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlussfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Bietenden so wie jede sonstige Entscheidung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen.

Die Mietkonditionen und Mietbedingungen so wie eine Zeichnung des herzustellenden Hausstandes liegen auf dem Bauamte (Rathhaus, 2. Etage) zur Einsicht aus.
Leipzig, den 2. October 1861.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Die Productenbörse auf dem Raschmarke.

Wohles, was in den öffentlichen Einrichtungen unserer guten Stadt irgend wie mangelhaft erscheint, wird verändert und verbessert, sobald die Stimme der öffentlichen Meinung das Mangelhafte offen bezeichnen. Manches ist schon abgestellt und geändert worden, was in jener Classe gehet, nachdem das Tageblatt den Mangel besprochen und dadurch offenkundig gemacht hatte. Gleiches darf man wohl von dem anerkannten Gerechtigkeitsfinn unserer städtischen Behörden erwarten, wenn man einer Unbill gedenkt,

welche einem großen Gewerbestande zugefügt wird, dem Stande der Landwirthe, von welchen letzteren an jedem Dienstage und Sonnabende während der Mittagsstunde landwirtschaftliche Erzeugnisse und Fabrikate aller Art auf dem Raschmarke börsenmäßig verkauft werden.

Ich will nicht davon reden, daß man abseits der Stadt diesen Leuten nicht einmal eine geeignete Räumlichkeit, wo dieselben gegen über der Classe der Witterung geschützt sind, zu ihren Geschäften anweist, daß man es ihnen vielmehr überläßt sich unter Gottes freiem Himmel zu versammeln und gegen Regen, Schnee, Staub,

Sonnenhitze u. a. m. zu schätzen, so gut es geht. Denn es ist das zunächst Sache Derer, welche die Productenbörse besuchen, ob sie dies in so naturfreundlicher Lage thun wollen, oder nicht; auch soll man den Herren dieser Börsenversammlung das Gebäude der Handelsbörse angeboten, aber eine Annahme dieses Angebotes nicht erlangt haben, weil mancher Theilnehmer an der Kornbörse seiner geschäftlichen Stellung nach eine gewisse Scheu vor dem Betreten der Fondsbörsenräume besitzt. Wenn man aber diese ganze ebenso wohlthätige als notwendige Einrichtung so ganz und gar vernachlässigt, völlig unbeachtet läßt, ja sogar noch beeinträchtigt, so ist das weder nach der Seite der Klugheit, noch auch nach der Seite der Artigkeit ein zu billiges Verfahren. Ueber Beeinträchtigung wird aber gerade in der gegenwärtigen Messe von den Landwirthen sehr bitter geklagt, und es scheint aus diesem Grunde vollständig gerechtfertigt, dieser Klagen und der Ursachen dazu öffentlich zu gedenken. Die bezüglich Beschwerden gehen dahin, daß man diese Messe mehr als jemals durch die auf dem Raschmarkte erbauten Buden in dem Raum für die Productenbörse beschränkt werde, so daß es fast den Anschein habe, als wolle man zu Gunsten der Messjugvögel die Altstätten ganz verdrängen. Schon während des Baues am Rathhause im verflossenen Sommer sei so wenig Rücksicht auf die Börse der Landwirthe genommen worden, daß bei jeder Versammlung ein großer Haufen Bauabfall mitten auf dem Plage gelegen habe, wo der Verkehr der Börsenbesucher am lebhaftesten sei. Es habe ganz den Anschein, als sei das Gerücht begründet, daß man die gesammte Productenbörse nicht gern sehe, weil man fürchte, daß dadurch die Fruchtpreise unverhältnismäßig gesteigert würden. Dem gegenüber komme schließlich die Möglichkeit in Aussicht, Leipzig mit der Kornbörse ganz zu verlassen und letztere anderwärts abzuhalten.

Ansichten solcher Art wurden am Sonnabend den 28. Sept. vielfach ausgesprochen und es war nicht zu verkennen, daß die Leute über die gegen sie geübte Rücksichtslosigkeit recht ungehalten waren. Sieht man den Raschmarkt an, wie er mit Buden vollgepfropft ist, so leuchtet es ein, daß der so genügsame Landwirth ein Recht zur Klage hat, da man ihm nicht einmal den Platz unter freiem Himmel ungestört zu überlassen gewillt ist. Fordern es die materiellen Interessen der Stadt, alle Plätze, wo Messbuden stehen können, durch Besetzung mit solchen gehörig auszunutzen, so solle man wenigstens Sorge tragen, daß die armen Getreidehändler, Spiritushändler, Delmüller, Brennerbesitzer, Landwirthe, Agenten, Mäker ic. ebenso gut wie Butter- und Gärtnerfrauen und andere Aussteller der Wochenmärkte einen Platz angewiesen bekommen, wo sie während der vier Messwochen ihre Versammlungen halten können, ohne sich von Knopf-, Stock-, Fußbedeckungshändlern und anderen Messverkäufern verdrängen und belächeln zu lassen. Ich meine jedoch, bei der wesentlichen Vergrößerung des Augustusplatzes und bei den mancherlei Lücken in den Budenreihen desselben liege durchaus nicht die Nothwendigkeit vor, den Raschmarkt so mit Messbuden zu besetzen, daß die Kornbörse daselbst zur Unmöglichkeit wird. Für den Handel mit dem einen Lebensmittel baut man Paläste — und dem weit großartigen Handel mit anderen Lebensmitteln, mit Del, Spiritus ic. gönnt man nicht einmal einen freien Platz. Und will man den Raschmarkt als Messplatz nicht entbehren, will man auch den Platz des Productenmarktes aus Zweckmäßigkeitsgründen in der Mitte der Stadt, in der Nähe der Fondsbörse lassen, so baue man nach Pariser Art eine Verande über einen Theil des Raschmarktes für die Productenbörse, und erhebe eine Abgabe von den Börsenbesuchern, nur werde man dem Institute gerecht, das oben „wohlthätig und nothwendig“ genannt worden ist.

Die kleine Stadt Döbeln räumt zur Abhaltung der Kornbörse die Hauptwache ein, das große Leipzig hat nicht einmal einen Platz unter freiem Himmel für den gleichen Zweck übrig!

Hier ist dringend Abhülfe nöthig, hier muß geholfen werden, und ich habe die feste Ueberzeugung, daß auch geholfen werden wird, daß es nur dieser freimüthigen Besprechung des Gegenstandes bedarf, um unsere so fürsorgliche und wohlmeinende städtische Behörde auf einen Mangel der Einrichtungen für den Handelsverkehr aufmerksam zu machen und zu dessen Behebung zu veranlassen. Ein Sonnabends-Raschmarkttag.

Die Leipziger Börse und Börsenzettel.

Vor einiger Zeit hat Jemand den Vorschlag gemacht, daß die hiesige Kramer-Innung bei Eintritt der Gewerbefreiheit in Sachsen ihre Fonds zu Erbauung eines neuen Börsengebäudes verwenden möchte.

Einsender dieses ist nun zwar mit den einschlagenden Verhältnissen gänzlich unbekannt, weiß daher auch nicht, ob eine derartige Verwendung der vorhandenen, vermuthlich nicht unbedeutenden Geldmittel der genannten Innung zulässig ist; indessen sollte man doch annehmen dürfen, daß das gedachte Vermögen vorzugsweise zur Förderung der Interessen des Handelsstandes angesammelt worden ist und durch Ausführung des gemachten Vorschlags eine höchst zweckentsprechende Verwendung finden dürfte.

Die Zweckmäßigkeit, ja Nothwendigkeit eines neuen Börsengebäudes bedarf gemäß keiner weiteren Begründung, denn das Wünschenswerthe einer Vereinigung der Handelsbörse mit der Industrie-, Del- und Productenbörse ist bereits wiederholt ausgesprochen worden; daß das jetzige Börsengebäude dazu aber nicht genügt, ist längst anerkannte Thatsache.

Durch Herstellung eines neuen Börsengebäudes würden aber die Interessen des Handels nicht nur direct, sondern auch indirect nicht unwesentlich gefördert, denn es würde hierdurch auch der Leipziger Bank Gelegenheit geboten, die von derselben längst angestrebte Ausdehnung ihrer Localitäten zu Gunsten des mit ihr verkehrenden, in der Hauptsache wohl dem Handelsstande angehörenden Publicums zu erzielen, dem Depositen- und Waaren-Vorschußgeschäft einen größeren Umfang zu geben, namentlich aber die lästige Publicität bei Abschluß der Geschäfte zu beseitigen. Einsender hatte öfters Gelegenheit zu hören, daß die angesuchte Annahme zur Aufbewahrung umfanglicherer Werthsachen wegen Mangel an Raum abgelehnt wurde; besonders unangenehm hat ihn aber stets die allzugroße Deffentlichkeit bei Verhandlung der Geschäfte berührt.

Daß demnach die Errichtung einer neuen Börse nicht nur nothwendig, sondern auch von allseitigem Interesse ist, liegt ebenso sehr auf der Hand, als es wünschenswerth ist, daß die Leipziger Bank ihr jetziges Local so lange nicht verläßt, als die innere Stadt der Hauptsitz des Handels ist, da sich in Bezug auf Sicherheit und Bequemlichkeit des Verkehrs kein passenderes Local für sie finden dürfte.

Einsender dieses ist daher nicht nur mit dem von anderer Seite bereits früher gemachten Vorschlage der Errichtung eines neuen Börsengebäudes, sondern auch mit der dazu projectirten Lage (vis à vis dem Museum) vollständig einverstanden und zweifelt um so weniger an der Bereitwilligkeit des Stadtraths und der Stadtverordneten zur unentgeltlichen Ueberlassung des nöthigen Areals, als deren Zustimmung zur Bebauung des betreffenden Platzes bereits früher, wenn auch zu anderem Zwecke, erteilt wurde, auch die Förderung der Handelsinteressen zugleich die der Stadt mit fördern hilft.

Hierbei kann Einsender dieses nicht unterlassen, auf einen Topf des Börsenzettels aufmerksam zu machen, nämlich die Auswertung der Course in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{16}$ Thlr. Die Einführung des neuen Münzsystems ist doch hauptsächlich im Interesse des Handelsstandes, resp. auf dessen Antrag erfolgt und es ist darum um so mehr zu verwundern, daß gerade Diejenigen, zu deren Erleichterung vorzugsweise die neue Einrichtung vor bereits 20 Jahren getroffen wurde, immer noch am alten Münzsystem festhalten. Ja es ist geradezu ein Unding, für eine Waare einen Preis zu normiren, der sogar gesetzlich nicht gestattet ist.

Der geehrte Stadtrath hat bei Einführung des neuen Münzsystems mit thunlichster Strenge mitgewirkt und es auch namentlich an den Wochenmärkten mit Recht an angemessenen Geldstrafen nicht fehlen lassen, und man ist daher der Ueberzeugung, daß es nur dieser Anregung zu Handhabung der bereits bestehenden Gesetze bedarf.

Ein neues Werk von Fr. Uoback für Kaufleute und Industrielle.

Soeben ist vollständig geworden, also in seinen Angaben auf die neuesten Verhältnisse fußend: „Allgemeines Börsen- und Comptoirbuch, enthaltend das gesammte Actien-, Fonds-, Geldwesen, Wechsel- und Geldcourse, Wechselrechtliches, Waaffe, Gewichte, Uenzen u. s. w. Anhang: Telegraphen-, Post- und Versicherungswesen“, ein Werk, welches der deutschen Handelswelt bestens empfohlen sein mag, weil es aus jenen wichtigen Verkehrsgebieten das wahrhaft Nöthige und Nützliche bietet, soweit dies überhaupt ein Buch vermag, in gedrängter, übersichtlicher Form, aber vollständig und zuverlässig. Der Geschäftsmann hat in der That weder Zeit noch Lust viel zu lesen und zu suchen, hebt es auch nicht, in seinem Comptoir eine Reihe umfassender Handbücher aufzustellen, wird deshalb ein Buch willkommen heißen, das ihm in einem für keine Rocktasche beschwerlichen Umfange jene bis zu einem gewissen Grade ersetzt; gerade in der Auffindung der Grenzlinie zwischen Nothwendig, Nützlich einerseits und Entbehrlich, Ueberflüssig, Störend andererseits scheint aber der Herausgeber und seine Mitarbeiter, darunter praktische Geschäftsleute, recht glücklich gewesen zu sein. Der I. Band behandelt: Bank-, Eisenbahn- und andere industrielle Actien, als Spinnereien, Webereien u. s. w., ferner Fonds und Anlehnspapiere aller Art; eine Einleitung verbreitet sich über die Ermittlung des wirklichen Werthes der verschiedenen Papiere, den Einfluß von Krügen und Handelskrisen u. s. w., dann folgt ein Artikel „Börsenhandel im Allgemeinen“, ein Gebiet, welches den meisten Kaufleuten zwar minder nahe liegt, auch dieser Band wieder aber doch Manchem behufs zeitweiliger Anlage disponibler Capitalien ein guter Rathgeber sein. Der II. Band enthält: Das gesammte Geldwesen, Wechsel-, Course und

Bech
Ufan
Post-
zu hab

Al
handel
mäßig
Drato
der F
Passic
Leipzi
Kirche
zurück
ermög
zum
Donn
Auffü
actige
freudi
große
ein M
gobert
Wesf
daher
Auff
Pens
durch
freita
den
gebre
schuf
verm
Fest
statt
salso
conc

von
lebt
von
Fol
nif
den

Städt
K
re
L
S
P

Wechselrechtliches. Der III. Band: Maße, Gewichte, Usanzen im Waarenhandel. Den Anhang bildet Telegraphen-, Post- und Assuranzwesen. Jeder der 3 Theile ist auch einzeln zu haben.

Zur Feier des Reformationsfestes.

Als zu Ostern dieses Jahres die Frage in diesen Blättern verhandelt wurde, ob es wünschenswerth sei, am Charfreitag regelmäßig eine Passionsmusik aufzuführen oder mit einem andern Dratorium abzuwechseln, gleichviel ob dessen Text in Bezug zu der Feier des Tages stehe, wurde der gegen die Wiederholung der Passionsmusik geltend gemachte Einwand, daß man ja sonst in Leipzig gar keine Gelegenheit habe, ein anderes Dratorium in der Kirche zu hören, durch Hindeutung auf das Reformationsfest zurückgewiesen, da an diesem Festtage die Umstände dies recht gut ermöglichen dürften. Wie wir aus guter Quelle vernehmen, wird zum diesjährigen Reformationsfest, welches gerade auf einen Donnerstag fällt, von der Direction der Gewandhausconcerte die Aufführung von Handels Josua vorbereitet. Obgleich eine dergleichen Musik auch im Gewandhaussaale von vielen Musikfreunden freudig aufgenommen werden wird, so würde doch gewiß ein großer Theil des hiesigen Publicums, dem es nicht möglich ist, ein Abonnement für die großen Concerte zu erlangen, den 31. October gern durch eine auch größeren Kreisen zugängliche gebiegene Musikaufführung gefeiert sehen. Die gehobene Concertdirection wird daher gewiß die Wünsche dieser erfüllen, wenn sie die vorbereitete Aufführung des Josua in der Thomaskirche veranstaltet. Dem Pensionsfond dürfte auf diese Weise der mögliche Ausfall, den er durch alljährliche Wiederholung der Matthäuspassion am Charfreitag erleiden könnte, gedeckt werden und es wäre nach den in den letzten Jahren gemachten Erfahrungen sicher keine schlecht angebrachte Verwendung, wenn der sich außerdem ergebende Ueberschuß als Separatfond für die Hinterlassenen unserer Capellmeister verwaltet würde. Der Erfüllung unseres Wunsches bezüglich der Feier des Reformationsfestes kommt der glückliche Umstand zu statten, daß wegen des früheren Beginnes der heurigen Wintersaison keines von den vor Weihnachten üblichen zehn Abonnementsconcerten auszufallen braucht.

St. Johannes - Gruben.

Altenberg, 18. Sept. Die in Ihrem vielgelesenen Blatte von uns gemachte Mittheilung hat in Leipzig und Umgegend lebhaften Anklang gefunden. Wir freuen uns, diese Mittheilung vom 10. Juli d. J. noch dahin ergänzen zu können, daß in Folge dessen die Inangriffnahme sofort gesteigert und das Ergebniß ohne allen Zweifel für alle Betheiligte ein sehr günstiges werden wird. Die Aufgewältigung der Gruben St. Johannes bei

Fürstenu geht, ohne auf ein Hinderniß zu stoßen, rüstig vorwärts, und es sind nicht allein bei dieser Arbeit bereits namhafte Zwittern u. c., sondern es werden bis gegen Weihnachten d. J. ungefähr 1/4 Schock Fuhren Zinnerze gewonnen, welche man zu leichtgedachter Zeit zum Besten des Grubensonds zu schmelzen beabsichtigt und die einen Reingewinn von ca. 300 Thlr. versprechen. Die silberhaltigen Gänge, welche die Zinnerze begleiten, lassen bei weiterer Aufgewältigung größere Ergiebigkeit der Massen erwarten, da bei größerer Leuse die Mächtigkeit sich steigert. Wir ermangeln nicht dieses Ergebniß mitzutheilen, um aufs Neue auf dieses vaterländische Unternehmen nochmals aufmerksam zu machen und zu fernerweiter reger Betheiligung zu ermuntern. Es gründet sich dieses Unternehmen auf die solideste Basis, wird in kürzerer Zeit als andere dergleichen Unternehmungen einen sichern Gewinn abwerfen und je nach Betheiligung auch vielen Familien dieser sterilen Gegend Unterhalt verschaffen.

Zur Tageschronik.

Leipzig, den 3. October. Auf der Thalstraße wurde heute Vormittag ein Knabe durch einen Fiacre überfahren und dabei im Gesicht nicht unbedeutend verletzt. Auch fand sich an dem Arme eine, jedoch nicht gefährliche Verletzung vor.

Wie wir s. Z. gemeldet haben, wurde vergangene Woche einem hier anwesenden Fremden in der Promenade unweit des Theaters von einer Frauensperson eine Brieftasche mit über 2000 Thlr. entwendet. Die Brieftasche ist jetzt in dem Promenadengebüsch an dem Georgenhause gefunden worden. Es befanden sich jedoch darin nur die werthlosen Papiere, das gesammte Geld war daraus verschwunden.

Die hiesige Garnison trifft heute und morgen mittelst Extrazügen auf der Dresdner Bahn wieder hier ein, und zwar das eine Bataillon heute Abend, die andern beiden Bataillone im Laufe des morgenden Tages.

Verschiedenes.

Frauenarbeit. In Baden hat man mit glücklichem Erfolge begonnen, wie in England und Belgien Mädchen zum Telegraphendienst zu verwenden, zunächst auf kleinen Stationen wo verheirathete Beamte sind, deren Frauen und Töchter zu diesem Zwecke besonders vereidigt werden. Es unterliegt aber keinem Zweifel, daß diese Maßnahme bald weiter ausgedehnt und dadurch den Frauen neue Erwerbsswege eröffnet werden, das beste Mittel zur Verbesserung deren ganzer gesellschaftlicher Stellung. Auch bei den Eisenbahnen werden allmählig Frauen angestellt. Die Gewerbfreiheit wird ihnen, wie in Oesterreich, noch mehr Gelegenheit geben sich unabhängig zu machen.

Leipziger Börsen-Course am 3. October 1861.
Course im 30 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc.		Eisenb.-Prior.-Obl. excl. Zinsen.		Bank- und Credit-Action	
Angeb.	Ges.	Angeb.	Ges.	Angeb.	Ges.
Staatspapiere. v. 1830 v. 1000 u. 500 3/4 - kleinere 3 - 1855 v. 100 3/4 - 1847 v. 500 4 - 1852, 1855 v. 500 4 - 1858 u. 1859 - 100 - 4 Actien d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 4 K. S. Land- v. 1000 u. 500 - 3 1/2 rentenbriefe/kleinere 3 1/2 Leipz. Stadt-Obligat. pr. 100 4 Sächs. erbl. v. 500 3 1/2 Pfandbriefe v. 100 u. 25 3 1/2 - 500 3 1/2 do. - 100 u. 25 3 1/2 do. - 500 4 do. - 100 u. 25 4 Sächs. lausitzer Pfandbriefe v. 100, 50, 20, 10 - 3 - 1000, 500, 100, 50 - 3 1/2 kündbare 6 M. 4 v. 1000, 500, 100 4 v. 1000 kündb. 12 M. 4 Schuldversch. d. A. D. Cr.-Anst. su Leipz. Ser. I. v. 500 4 do. do. v. 100 - 4 K. Pr. St. v. 1000 u. 500 - 3 Cr.-O.-Sch. kleinere 3 Kgl. Preuss. St.-Sch.-Scheine 3 1/2 do. Prämien-Anleihe v. 1855 3 1/2 do. Anleihe v. 1859 5 K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150 5 do. Nat.-Anl. v. 1854 do 5 do. Loose v. 1854 do 4 do. Loose v. 1860 do 5		Alb.-Bahn-Pr. L. Em. pr. 100 101 1/2 do. II. do. 5 do. III. do. 5 Aussig-Teplitzer 5 Berlin-Anh. Priorit. do. 4 do. do. do. 4 1/2 Chemnitz-Würschneider do. 4 Leipz.-Dresd. E.-B.-Part.-Obl. 3 1/2 do. Anleihe v. 1854 do. 4 Magd.-Leips. E.-B.-Pr. Act. do. 4 do. Prior.-Oblig. do. 4 1/2 Magdeburg-Halberstädter do. 4 1/2 Oestr.-Frz. v. 500 Fr. pr. 100 Fr. 3 Thür. E.-Pr.-Obligat. I. Em. 4 1/2 do. II. do. 4 1/2 do. III. do. 4 1/2 do. IV. do. 4 1/2 Werra-Bahn-Prior. pr. 100 5		Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 65 3/4 Anhalt-Dessauer Bank à 100 97 3/4 pr. 100 97 3/4 Berliner Disconto-Comm.-Anth. 99 1/4 Braunschweiger Bank à 100 102 pr. 100 99 1/2 Bremer Bank à 250 Ldrs. à 100 L. 113 Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 100 1/2 pr. 100 99 1/2 Darmstadt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl. 102 1/2 Dessauer Cred.-Anstalt à 200 102 1/2 pr. 100 102 1/2 Geraer Bank à 200 102 1/2 pr. 100 102 1/2 Gothaer do. do. do. 101 1/2 Hamburger Norddeutsche Bank à 500 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco. 101 1/2 Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco. 101 1/2 Hannov. Bank à 250 136 Leipz. Bank à 250 136 pr. 100 136 Lübecker Commers.-Bank à 200 153 pr. 100 153 Meining. Credit-Bank à 100 212 1/2 pr. 100 212 1/2 Oestreich. Credit-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl. 67 1/4 Rostock. Bank à 200 26 pr. 100 26 Schles. Bank-Vereins-Actien 76 1/2 Schweiz. Cred.-Anstalt zu Zürich à 500 Frs. pr. 100 Frs. 217 Thür. Bank à 200 109 1/2 pr. 100 109 1/2 Weimar. do. à 100 75 pr. 100 75 Wisner do. pr. Stück	

Haupt-Gewinne
5. Classe 60. R. S. Landes-Lotterie. Gezogen zu Leipzig
den 3. October 1861.

Nummer.	Thaler.	bei Herrn	Carl Böttcher in Leipzig.
34565	1000	bei Herrn	Carl Böttcher in Leipzig.
58850	1000	"	H. Hinrichsen in Leipzig.
31645	1000	"	F. A. Schröder in Plauen.
42512	1000	"	G. H. Stein u. Co. in Leipzig.
49637	1000	"	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
59633	1000	"	C. C. Trögel in Schleiz.
60932	1000	"	Besser und Sohn in Freiberg.
14062	1000	"	A. Thierfelder in Annaberg.
71058	1000	"	Carl Böttcher in Leipzig.
29155	1000	"	Bernhard Morell in Chemnitz.
50426	1000	"	G. H. Stein u. Co. in Leipzig.
66767	1000	"	G. C. Heydemann in Baugen.
57136	1000	"	J. F. Olien u. Co. in Zittau.
24207	400	"	Gebr. Lechla in Hainichen.
8569	400	"	Heinrich Seyffert in Leipzig.
33427	400	"	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neustirichen.
53072	400	"	H. Hinrichsen in Leipzig.
20291	400	"	G. C. Heydemann in Baugen.
55406	400	"	Albert Runge in Dresden.
59481	400	"	J. F. Harch in Leipzig.
20429	400	"	C. C. F. Meyer in Seithahn.
42853	400	"	P. C. Plenkner in Leipzig.
6708	400	"	J. F. Olien u. Co. in Zittau.
5649	400	"	Theodor Zeidler in Miesä.
67507	400	"	C. C. Trögel in Schleiz.
48309	400	"	G. Schwabe in Döbeln.
12679	400	dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.	
23810	400	Herrn Franz Kind in Leipzig.	
66845	400	"	G. H. Stein u. Co. in Leipzig.
34475	400	"	Carl Böttcher in Leipzig.
61306	400	"	H. Hinrichsen in Leipzig.
24490	400	"	C. C. F. Meyer in Seithahn.
9556	400	"	P. C. Plenkner in Leipzig.
10310	400	"	Franz Kind in Leipzig, sonst Lübed.
57062	400	"	C. C. Trögel in Schleiz.
7399	400	"	Carl Böttcher in Leipzig.
46188	400	der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.	
27442	400	Herrn P. C. Plenkner in Leipzig.	
63546	400	"	Besser und Sohn in Freiberg.
23463	200	"	Carl Böttcher in Leipzig.
67922	200	"	A. Geneis in Dresden.
65917	200	"	C. F. Schulte jun. in Leipzig.
12984	200	"	A. Wallerstein jun. in Dresden.
56650	200	"	Theodor Zeidler in Miesä.
29769	200	"	C. C. F. Meyer in Seithahn.
36283	200	"	Franz Kind in Leipzig, sonst Lübed.
7017	200	"	Franz Kind in Leipzig.
39287	200	"	Franz Kind in Leipzig.
22048	200	"	J. F. Olien u. Co. in Zittau.
56844	200	"	G. Schwabe in Döbeln.
35549	200	"	A. Wallerstein jun. in Dresden.
42513	200	"	G. H. Stein u. Co. in Leipzig.
379	400	"	M. Koch jun. in Leipzig.
23335	200	"	H. A. Konthaler in Dresden.
30033	200	"	P. C. Plenkner in Leipzig.
68819	200	"	Theodor Zeidler in Miesä.
69038	200	"	Carl Böhner in Gera.
41744	200	"	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
25677	200	"	P. C. Plenkner in Leipzig.
16466	200	"	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neustirichen.
64223	200	"	Franz Kind in Leipzig, durch die Herren Kind, Runge und Brenner in Leipzig.
59795	200	"	F. Fein in Glauchau.
53842	200	"	H. A. Konthaler in Dresden.
52907	200	"	G. C. Heydemann in Baugen.
71497	200	"	Gebr. Wenige in Gotha.
60783	200	"	C. Nische in Eibensrod.
70983	200	"	Kind, Runge u. Brenner in Leipzig.
53194	200	"	C. J. Treßler u. Co. in Dresden.
56648	200	"	Theodor Zeidler in Miesä.
28961	200	"	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
6827	200	"	A. Wallerstein jun. in Dresden.
62527	200	"	Albert Runge in Dresden.
16379	200	"	Carl Böttcher in Leipzig.
4011	200	"	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
28187	200	"	Franz Kind in Leipzig.
21180	200	"	Franz Kind in Weimar.
39074	200	"	A. Geneis in Dresden.
19575	200	"	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neustirichen.
47225	200	"	Franz Kind in Weimar.
25271	200	"	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neustirichen.
70333	200	"	Heinrich Seyffert in Leipzig, durch die Herren Kind, Runge u. Brenner in Leipzig.

Israelitische Religionsgemeinde.

Gottesdienst

Freitag den 4. October Abends 5^{3/4} Uhr.

Sonnabend den 5. Morgens 8 Uhr; Predigt 9^{1/2} Uhr.

Tageskalender.

Stadt-Theater.

Zum dritten Male:

Arm und reich.

Posse mit Gesang in drei Acten und 7 Bildern von E. Pohl.
Musik von A. Conradi.

Erster Act.

Erstes Bild: Ein Schneider-Dasein.

Zweites Bild: Zwei Väter.

Zweiter Act.

Drittes Bild: Kartoffeln mit Salz.

Viertes Bild: Die Waise.

Fünftes Bild: Im Thiergarten.

Dritter Act.

(Spielt dreiviertel Jahr später.)

Sechstes Bild: Arm und reich.

Siebentes Bild: Ein Nationalfest.

Schluss-Tableau.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.
Anfang halb 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Zweites

Abonnement-Concert

im

Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Sonntag den 6. October 1861.

Erster Theil. Ouverture zur Oper „die Abenceragen“ von Cherubini. — Concert-Arie von Mozart, gesungen von Herrn Schnorr von Carolsfeld, Königl. Sächs. Hofopernsänger aus Dresden. — Concert für das Pianoforte von Rob. Schumann, vorgetragen von Herrn Capellmeister Alexander Dreyschock aus Prag. — Lieder von Schumann, a) Dein Angesicht; b) Der Hidsal, gesungen von Herrn Schnorr von Carolsfeld. — Nosturno (Souvenir de Norderney) von Dreyschock, Novelette von Schumann, vorgetragen von Herrn Capellmeister Dreyschock.

Zweiter Theil. Symphonie (No. 4 B dur) von L. van Beethoven.

Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben. Sperrsitze à 1 Thlr. 10 Ngr. sind nur am Concert-Abend an der Casse zu haben.

Einlass um 6 Uhr. Anfang 7^{1/2} Uhr. Ende 9^{1/2} Uhr.

Das 3. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 17. October 1861.

Die Concert-Direction.

Dampfwagen-Abfahrt und Ankunft in Leipzig.

I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Dessau: Abf. Drgs. 3 u. 50 R. (Eil- und Pers.-Zug, mit 2 St. Aufenthalt in Bitterfeld, von Dessau aus aber, nach 2 St. Verweilen das., auch noch bis Wittenberg) und Abds. 8 u. 30 R. Güters. u. Pers.-Zug, ohne Unterbrechung, nur bis Dessau. Auf. Bdm. 11 u. 15 R. und Nachts. 11 u. 15 R.
- B. Nach Weitzel: Abf. Drgs. 3 u. 50 R. [Eilzug], Drgs. 8 u. 45 R. (Pers.-Zug) und Abds. 5 u. 50 R. [Eilzug]. Auf. Bdm. 11 u. 15 R., Nachm. 4 u. 45 R. (Güterzug mit Personbeförd. von Jüterbog aus), Abds. 5 u. 30 R. und Nachts 11 u. 15 R. [Eilzug].

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

- A. Nach Berlin: Abf. Drgs. 5 u. 45 R. und Nachm. 2 u. 30 R. Auf. Nachm. 1 u.
- B. Nach Chemnitz: Abf. Drgs. 5 u. 45 R., Bdm. 9 u. [Eilzug], Nachm. 7 u. 30 R., Abds. 6 u. 30 R. und Nachts 10 u. [Eilzug] (bis Miesä). Auf. Bdm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 R. und Abds. 9 u. 45 R.
- C. Nach Weissen: Abf. Drgs. 5 u. 45 R., Bdm. 9 u. [Eilzug], Nachm. 12 u., Nachm. 2 u. 30 R. und Abds. 6 u. 30 R. Auf. Bdm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 R. und Abds. 9 u. 45 R.
- D. Nach Dresden: Abf. Drgs. 5 u. 45 R., Bdm. 9 u. [Eilzug], Nachm. 12 u., Nachm. 2 u. 30 R., Abds. 6 u. 30 R. und Nachts 10 u. [Eilzug]. Auf. Drgs. 6 u. 45 R., Bdm. 10 u., Nachm. 1 u., Nachm. 4 u., Abds. 5 u. 45 R. u. Abds. 9 u. 45 R.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Bernburg: Abf. Drgs. 7 u. [Eilzug], Nachm. 12 u. 15 R. und Abds. 6 u.
- B. Nach Magdeburg: Abf. Drgs. 7 u. [Eilzug], Drgs. 7 u. 30 R., Nachm. 12 u. 15 R., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 R. (bis Köthen) und Nachts 10 u. Auf. Drgs. 7 u. 30 R. (von Köthen), Drgs. 8 u. 35 R., Nachm. 12 u., Nachm. 2 u., Abds. 6 u. 35 R. u. Abds. 9 u. 30 R.

Edictalladung.

Zu dem Vermögen
 A. des hiesigen Restaurateurs **Georg Dörge**,
 B. des Kamlers **Richard Wilhelm Hugo Mühl**,
 Inhabers der Handlung **Richard Mühl**, und
 C. des hiesigen Wein- und Italiener Waarenhändlers **Friedrich Julius Oskar Berl**

ist der Concursproceß eröffnet worden.
 Es werden daher alle bekannten und unbekanntes Gläubiger der genannten Gemeinschuldner, resp. bei Verlust der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, hiermit geladen.

den 30. December 1861

Vormittags 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle in dem Expeditionszimmer Nr. 23 persönlich oder durch Bevollmächtigte, welche zu einem Vergleich berechtigt und von Ausländern mit gerichtlicher Vollmacht versehen sein müssen, zu erscheinen, mit den bestellten Rechtsvertretern die Güte zu pflegen und wo möglich einen Vergleich zu treffen, außerdem aber binnen 6 Tagen von dem Termine an gerechnet ihre Forderungen mit Vorbringung der Beweise und der darauf Bezug habenden Original-Urkunden, auch unter Deduction der Priorität, zu liquidiren, mit den Rechtsvertretern, welche binnen anderweiter 6 Tage bei Strafe des Eingekündnisses und der Ueberführung sich einzulassen und darauf zu antworten, auch die productirten Urkunden bei Strafe des Anerkennungswisses zu recognosciren haben, so wie der Priorität halber unter sich, von 6 zu 6 Tagen rechtlich zu verfahren, mit der Quadrupel zu beschließen und

den 21. Februar 1862

der Inrotation der Acten.

den 12. März 1862

aber der Publication eines Präclusiv-Beschlusses gewärtig zu sein. Diejenigen, welche in dem ersagten Termine nicht erschienen, werden für ausgeschlossen und Diejenigen, welche zwar erschienen, jedoch über die Annahme oder Zurückweisung eines Vergleichsvorschlags nicht oder nicht deutlich sich erklären, für einwilligend geachtet werden.

Die Publication des Präclusiv-Beschlusses wird in dem angelegten Termine Mittags 12 Uhr in contumaciam der Ausbleibenden erfolgen, und haben auswärtige Liquidanten wegen Insinuation künftiger Ladungen und Zufertigungen einen Sachwalter unter der Gerichtsbarkeit des unterzeichneten Gerichts bei 5 Uhr. Strafe zu bestellen.

Leipzig, den 13. Juli 1861.

Königl. Gerichtsammt im Bezirksgerichte,

Abtheilung III.

Dr. Steche.

Urtch.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen: Thüringer Volkskalender für Heimath und Fremde.

Begründet und herausgegeben von Müller von der Berra.
 Mit 42 Holzschnitten nach Zeichnungen von Max Brückner jun. in Coburg und Herm. Pansée und einer Russ. beilage.

3. Jahrgang 1862.

broch 12 1/2 Ngr., cart. 15 Ngr.

Verlag von Hermann Mendelssohn in Leipzig.

Außerordentliche Preisherabsetzung

guter Bücher.

Geschichte des deutschen Volkes und des deutschen Landes von Dr. K. W. Böttiger. 1. Aufl. 8 Bde. (Statt 1 1/2 Ngr.) Für nur 15 Ngr.

General-Universal-Lexikon oder das gesammte menschliche Wissen in encyclopädischer Form und Kürze. Ein unentbehrliches Haus- und Nachschlagebuch. 3 starke Bände von 150 Bogen gr. Detav. (1858) (Statt 5 Ngr.) Für nur 2 Thlr.

China und die Chinesen. Land und Volk. Beschreibt nach den besten neuesten Arbeiten. Mit 35 prachtvollen Stahlstichen. 2 Aufl. cart. 1859. (Statt 4 Ngr.) Für nur 1 Thlr. 10 Ngr.

Pöppl's illustrierte Naturgeschichte. (Säugethiere und Vögel). Bis 2048 in dem Text gedruckten naturgetreuen großen Abbildungen. 2 starke Bände von 594 Seiten in gr. Folio. (Statt 6 1/2 Ngr.) Für nur 2 Thlr.

15 Werke von George Sand in 54 Theilen. (Statt 7 1/2 Ngr.) Für nur 1 Thlr. 10 Ngr.

Zu haben bei **Volgt & Ziegler, Neumarkt 6.**

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn

A. Nach Zeitz und Gera: Abf. Prgs. 8 u. 10 N., Nachm. 1 u. 4 N. u. Abds. 7 u. 9 N.

B. Nach Coburg, Sonneberg und Dichtenfeld: Abf. Prgs. 11 u. 5 N. (Eilzug) und Nachm. 1 u. 4 N. (bis Weimingen).
 Anf. Nachm. 1 u. 2 N. und Abds. 6 u. 2 N.

C. Nach Eisenach und Gerungen: Abf. Prgs. 5 u., Prgs. 8 u. 15 N., Vorm. 11 u. 5 N. (Eilzug), Nachm. 1 u. 4 N., Abds. 7 u. 9 N. (bis Erfurt) und Nachs. 11 u. 8 N. (Eilzug).

Anf. Prgs. 4 u. 10 N., Prgs. 8 u. 8 N. (von Erfurt), Nachm. 1 u. 2 N., Nachm. 4 u. 2 N., Abds. 6 u. 2 N. und Nachs. 10 u. 30 N.

V. Auf der Thüringischen Staats-Eisenbahn

A. Nach Chemnitz: Abf. Prgs. 5 u. 15 N. (Eilzug), Prgs. 7 u. 30 N., Mitt. 12 u., Nachm. 3 u. 10 N. (jedoch nur bis Glauchau) und Abds. 6 u. 20 N.

Anf. Prgs. 8 u. 10 N., Nachm. 12 u. 30 N., Nachm. 4 u. 15 N., Abds. 9 u. 15 N. und Abds. 9 u. 55 N.

B. Nach Schwarzenberg: Abf. Prgs. 5 u. 15 N. (Eilzug), Prgs. 7 u. 30 N., Mitt. 12 u. u. Abds. 6 u. 20 N.

Anf. Prgs. 8 u. 10 N., Nachm. 12 u. 30 N., Nachm. 4 u. 15 N., Abds. 9 u. 15 N. und Abds. 9 u. 55 N.

C. Nach Hof: Abf. Prgs. 5 u. 15 N. (Eilzug), Prgs. 7 u. 30 N., Mitt. 12 u., Nachm. 3 u. 10 N., Abds. 6 u. 20 N. u. Abds. 6 u. 30 N. (jedoch nur bis Altenburg).

Anf. Prgs. 7 u. 40 N. (jedoch nur von Altenburg ab), Prgs. 8 u. 10 N., Nachm. 12 u. 30 N., Nachm. 4 u. 15 N., Abds. 9 u. 15 N. und Abds. 9 u. 55 N.

Landes-Lotterie. Heute von früh 7 Uhr ab, öffentliche Ziehung von 2,000 Stück Nummer-Billets und ebensoviel Stück Gewinn-Billets. Johannisgasse Nr. 48 (47) Etage. I.

Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek 2 - 4 Uhr.
 Städtische Spargasse.
 Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit
 Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8-12 Uhr)
 Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.
 Städtisches Museum, geöffnet von 10-4 Uhr, unentgeltlich.
 Der Reichs-Anst.-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8-6 Uhr.
 Gew. Bild.-Verein. Heute Schreibe- u. gewerbli. Geschäftsstunde.

E. S. Mann's Ruskalien, Indiam u. Eastenhandl., Leibkassalt für Kunst (Ruskalien u. Indiam) u. Russk.-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Königsstraße Nr. 11
 Portrait-Bildarten in Dbd. 4 Ngr., Photographien von 1 Ngr. an
 A. Keller vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Atelier für Photographie und Panotypie von T. A. Nannemann, Wintemühlstraße 48. Bildarten à Dbd. 3 Ngr. Photographien à Dbd. von 2 Ngr. an.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Säuberungen zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampf-Bäder für Damen täglich von 1-4 Uhr, für Herren täglich von früh 8-1/2 und Nachmittags von 4-8 Uhr. Bannen- u. Dampfbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Am 26. vor. Monats ist im Pleißenflusse in der Nähe der Pfaffenborfer Brücke der Leichnam eines Unbekannten, dessen Signalement sub C nachsteht, aufgefunden und aufgehoben worden.

Derselbe mochte nach ärztlichem Gutachten ungefähr einen und einen halben Tag im Wasser sich befunden haben, und es fanden sich bei ihm die nachstehend sub C verzeichneten Effecten vor.

Wie fordern Jeden, welcher über die Persönlichkeit des Ertrunkenen, welcher inzwischen beerdigt werden muß, Auskunft geben kann, zu unentgeltlicher Anzeige auf und bemerken, daß die gedachten Effecten bei uns in Augenschein genommen werden können.

Leipzig, den 1. October 1861.
 Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Regier. Richter.

Alter: etwa 60 Jahre; Haare: blond mit grau gemischt; Stirn: hoch; Augen: blau; Nase: stark; Mund: gewöhnlich; Zähne: defect; Gesicht: oval; Bart: rarirt; Statur: lang, hager.

Ein gewöhnliches Tuchrock mit Sammettragen, ein altes ausgebeffertes Hemd ohne Zeichen, ein Paar graue Sommerzughosen, eine weißwollene Leibbinde, ein Paar Hofenträger von Borde, eine gestämmte graue Weste mit gelben Knöpfen, ein Paar graue Socken mit Tuchsohlen bedacht, ein schwärzgelbes Halstuch, ein blau und weiß gestreiftes Schnupftuch, eine schwarze breitbeckelige Tuchmütze mit rothem Kattun gefüttert,

ein Einlegemesser mit schwarzer Hornscheide, ein Postamontnahl von gedrehtem Leder mit 7-8 Schalen.

Ein gewöhnliches Tuchrock mit Sammettragen, ein altes ausgebeffertes Hemd ohne Zeichen, ein Paar graue Sommerzughosen, eine weißwollene Leibbinde, ein Paar Hofenträger von Borde, eine gestämmte graue Weste mit gelben Knöpfen, ein Paar graue Socken mit Tuchsohlen bedacht, ein schwärzgelbes Halstuch, ein blau und weiß gestreiftes Schnupftuch, eine schwarze breitbeckelige Tuchmütze mit rothem Kattun gefüttert,

ein Einlegemesser mit schwarzer Hornscheide, ein Postamontnahl von gedrehtem Leder mit 7-8 Schalen.

Ein gewöhnliches Tuchrock mit Sammettragen, ein altes ausgebeffertes Hemd ohne Zeichen, ein Paar graue Sommerzughosen, eine weißwollene Leibbinde, ein Paar Hofenträger von Borde, eine gestämmte graue Weste mit gelben Knöpfen, ein Paar graue Socken mit Tuchsohlen bedacht, ein schwärzgelbes Halstuch, ein blau und weiß gestreiftes Schnupftuch, eine schwarze breitbeckelige Tuchmütze mit rothem Kattun gefüttert,

ein Einlegemesser mit schwarzer Hornscheide, ein Postamontnahl von gedrehtem Leder mit 7-8 Schalen.

Ein gewöhnliches Tuchrock mit Sammettragen, ein altes ausgebeffertes Hemd ohne Zeichen, ein Paar graue Sommerzughosen, eine weißwollene Leibbinde, ein Paar Hofenträger von Borde, eine gestämmte graue Weste mit gelben Knöpfen, ein Paar graue Socken mit Tuchsohlen bedacht, ein schwärzgelbes Halstuch, ein blau und weiß gestreiftes Schnupftuch, eine schwarze breitbeckelige Tuchmütze mit rothem Kattun gefüttert,

ein Einlegemesser mit schwarzer Hornscheide, ein Postamontnahl von gedrehtem Leder mit 7-8 Schalen.

Bekanntmachung.

Da an hiesiger **Thomasschule** die Lehrstunden des Winterhalbjahres mit dem 15. October beginnen und am Tage vorher, den 14. October, früh von 8 Uhr an die gemeinsame Prüfung der aufzunehmenden Schüler stattfinden soll, so werden diejenigen Aeltern, welche ihre Söhne der genannten Anstalt als Externen anzuvertrauen wünschen, ersucht, mit dem Unterzeichneten bis zum 8. October Vormittags von 9—12 Uhr deshalb Rücksprache zu nehmen.

Leipzig, am 29. Septbr. 1861.

Conrector Dr. Koch, Rect. vic.

Post- & Eisenbahn-Bericht

vom Ober-Post-Secretair Domann

No. 4. Preis 5 Ngr.,

enthaltend die Fahrpläne mitteldeutscher Eisenbahnen, Dampfschiffe und Posten, Reiserouten nach den größeren Städten Deutschlands und den besuchtesten Badeorten, eine übersichtliche Coursekarte von Sachsen und Deutschland ic., ist erschienen und in der Brief-Annahme des K. Ober-Post-Amtes so wie den Eisenbahn-Ämtern zu erhalten.

So eben erschien und ist zu haben in der
Buchhandlung von C. F. Schmidt
 (Universitätsstraße):

Der weibliche Beruf. Gedanken einer Frau.

Frei nach dem Englischen von **Anna von Wächter**.
 Mit einem Vorwort von **Otilie Wildermuth**.
 Elegant geb. Preis 24 Ngr.

Der Beruf und Bestimmung des Weibes sind so oft schon Gegenstand aller möglichen weitschweifigen Erörterungen gewesen, daß Frau Wildermuth in der Vorrede wohl recht hat, von einer „Ueberschwemmung“ zu sprechen. Wenn aber gerade sie, die bisher niemals etwas Werthloses oder Ueberflüssiges bot, dies Büchlein der deutschen Frauenwelt empfiehlt, so dürfen wir wohl von vornherein annehmen, daß es vor anderen ähnlichen Schriften Vorzüge hat, die es dieser Empfehlung würdig erscheinen lassen. Und diese Vorzüge hat das Büchlein. Es sind Gedanken über die Bestimmung, den Beruf, die Thätigkeit nicht der Frau oder Jungfrau, sondern des Weibes überhaupt, gedacht, möchte man sagen, von einem solchen, und aufgeschrieben von demselben, schlicht und anspruchslos und doch aus der Tiefe kommend und zur Tiefe gehend. Erschöpfen kann und will die Verfasserin den ersten Stoff nicht, sie will nur zum Nachdenken darüber anregen. Mit einem ersten Nachdenken kommt Klarheit und Einsicht in das, was dem Weibe noth thut, und damit auch das richtige Streben zu Glück und Frieden.



Lager in
J. B. Klein's Kunst- u. Buchhandlung
 Neumarkt No. 28.

! Alle Messfremden!

welche Geschenke mit nach der Heimath nehmen, finden dazu passende Gedichte (ernst u. launig) Halle'sches G. 11, Hintergeb. 2 Tr.

Avis für Damen! Amerikanische Schnell-Schuhmacherei.

Die verehrten Damen, welche sich noch am Unterrichte zu betheiligen wünschen, werden gebeten sich baldigst anzumelden. Probearbeiten stehen zur gef. Ansicht Kreuzstraße Nr. 7, 2 Tr. **Marianne Kühn**, Lehrerin.

Wissachen, getragen, werden schön und billig aufgearbeitet Weststraße 49, 2 Tr. **C. W. Friedemann**, Kürschnerstr.

Schiller-Loose

zur Vermittlung der Gewinne à 2 1/2 Ngr per Loos nimmt noch fortwährend an
Anton Fischer jun, vereidigter Vertrauensmann,
 Markt, 1. Budenreihe, 1. Bude.

Ergebenste Anzeige.

Nachdem ich die Function eines Bierverlegers bei hiesiger Vereins-Bierbrauerei aus guten Gründen freiwillig niedergelegt habe, zeige ich solches meinen geehrten hiesigen und auswärtigen Geschäftsfreunden mit dem Bemerkten an, daß ich in den Stand gesetzt bin, sie nach wie vor mit gutem Bier zu bedienen.
 Leipzig, den 1. October 1861.

August Grun, Petersstraße 37.

Wohnungsveränderungs-Anzeige.

Der Unterzeichnete wohnt von jetzt an
 Universitätsstraße, Paulinum.
 Dr. med. **F. Dudensing**.

Wohnungsveränderung.

Meine Wohnung befindet sich
 Centralstraße Nr. 1.
 Zahnarzt **Herrmann**.

Bandwurm

beseitigt in zwei Stunden gefahrlos und sicher Dr. med. **Ernst** in Podelwitz bei Leipzig. — Näheres auch brieflich. Bis mit 6. October v. 12—4 U. im **Münchener Hof** in Leipzig. **Sugarbeiten** so wie alle andere in dieses Fach einschlagende Arbeiten werden schnell und billig besorgt neue Straße 10, 3 Tr. **Wäsche** zum Waschen und Platten auf dem Lande wird noch angenommen. Man bittet Adressen, bezeichnet B. E., in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Musterkoffer,

Damenkoffer, Reisekoffer, Handkoffer,
 Bahn- und Geldtaschen, Plaidriemen,
 Jagdtaschen, Schultaschen

aller Art empfiehlt in größter Auswahl zu billigen Preisen

Christ. Bachmann sen.,
 Neumarkt 42.



Schwachsichtigen werden die Augen genau geprüft und mit guten passenden Brillen von 15 u. 20 Ngr an unterstützt, desgl. empfiehlt Goldbrillen, Lorgnetten, Pinoc-nez, Operngucker, Fernrohre, Loupen, Reifzeuge ic. zu billigen Preisen das optisch-oculistische Institut von

O. S. Nieder, Kaufhalle am Markt im Durchgange Gewölbe Nr. 27.

Heinrich Schwarz & Co. aus Berlin.
Commissions-Geschäft für Berliner Kurzwaaren.
Musterlager Petersstrasse 45, 2. Etage.
 Nouveautés in Albums für Photographien.

Carl Weyerbusch & Comp.,
Knopf-Fabrikanten

aus
Elberfeld,
 Musterlager Nicolaistraße Nr. 11, zweite Etage.

P. C. Turck Wwe. aus Lüdenscheid,
 Fabrik von Metallknöpfen und Gürtelschlössern, Broches, Schnallen,
 Zündholzdosen, Polsternägel etc. etc.
 Musterlager Nicolaistraße Nr. 11, erste Etage.

Peill & Jäger aus Elberfeld,
Gummiwaaren-Fabrikanten.

Das Musterlager befindet sich
 Nicolaistraße No. 11, 1. Etage.

W. Beschel aus Kleinschmalkalden



empfehle ich diese Messe einem geehrten Publicum und verspricht Billigkeit bei reeller Waare. — Echl engl. blauebrige Nähadeln 100 Stück in 4 Nummern 2 \mathcal{R} , 25 Stück 5 \mathcal{S} , Stopfnadeln sortirt 25 Stück 1 \mathcal{R} , Stricknadeln der Grö 4 \mathcal{S} , Haarnadeln 2 Loth oder 60 Stück 4 \mathcal{S} , Strecknadeln 1 Loth 5 \mathcal{S} , Haken und Dosen $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} , schwarze Tuchnadeln 3 Duzend 1 \mathcal{R} , alle Farben Eisengarn auf Rärtchen, großes Maß $\frac{1}{2}$ Duzend 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} , kleines Maß $\frac{1}{2}$ Duzend 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} , echten Pantzwirn 28 Gebind 1 \mathcal{R} , im \mathcal{R} noch billiger, echtes weißes Leinenband sehr billig, echtes Zeichengarn, alle Sorten Schnürsenkel in Wollen $\frac{10}{4}$ lang $\frac{1}{2}$ Duzend 3 \mathcal{R} , weißleinene $\frac{1}{2}$ Dbd. 2 \mathcal{R} , so wie alle Sorten schwarze Schuhsenkel das Dbd. von 6 \mathcal{S} an, alle Farben wollene Schnuren 25 Ellen für 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} , Hemdenknöpfe 6 Dbd. von 1 \mathcal{R} an und noch mehrere andere Artikel, Alles zu erstaunlich billigen Preisen. — Der Verkauf befindet sich in der Ritterstraße vor dem Hause Nr. 3 in einer Bude, Eingang Grimma'sche Straße rechts die zweite Bude; bitte aber genau auf die Firma zu achten.

W. Beschel aus Kleinschmalkalden.

Waldsachen,

unter dieser allgemeinen Bezeichnung fabricire ich aus versch. dem Walde entlehnten und in rohem Zustande belassenen Producten Gegenstände, als: **Tabaks-, Cigarren- und Arbeitskasten, Cigarrenpfeifen, Aschenbecher, Feuer- und Schreibzeuge** etc., die ich ihrer Mannichfaltigkeit und Neuheit halber besonders empfehlen kann. Gleichzeitig mache ich auf mein Lager von

Holz-Spielwaaren, Wirthschaftsachen und Schreibmaterialien aufmerksam.

Markt, 4te Reihe 2. u. 3. Bude, Rathhausseite.

Gustav Herzig, Fabrikant aus Hermsdorf u. K.

Das Muster-Lager der
Lackir-, Metall- und Plaque-Waaren-Fabrik
 von **C. Deffner** aus **Esslingen a. N. (Württemberg)**
 befindet sich **Grimma'sche Straße 6, 2 Treppen.**

Rau & Comp. aus Göppingen.

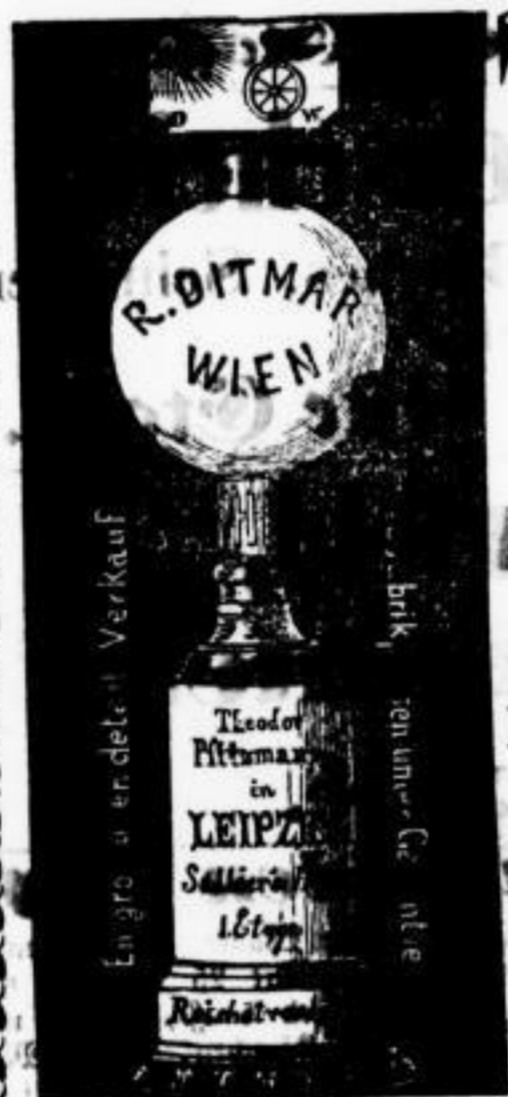
Lackir- und Metallwaaren-Fabrik.
 Kochs Hof, Reichsstraße Nr. 47, zweite Etage.

Nouveautés forestières.

Fancy Wood-articles.

F. B. Selle,

empfehle sein Engros-Lager von

Schleichen Porzellan, Königl. Berliner Gesundheits-Bergellen,
Dresdner Steingut und feinen Thonwaaren
zur genauesten Beachtung.**Selliers Hof 1. Etage Treppe A,****Eingang: Reichsstrasse No. 55,**
Ecke der Grimma'schen und Reichsstrasse, vis à vis Neumarkt.**Theodor Pfitzmann,****Leipzig und Wien,****Musterlager****Wiener Export-Artikel,**Moderatorlampen von R. Dittmar,
ff. Holz- und Leder-Waaren mit
neuesten Bronze-Beschlägen,
Rauchrequisiten, Perlmutter-
knöpfe, Accordions, Stöcke,
Peitschen und Bronzewaaren.

Selliers Hof.

H. Siegelmann

aus Mülhausen,

französische Blumen-Vasen

in den neuesten Moden.

Reichsstrasse No. 55.

Selliers Hof.

Carl Heckert
aus Berlin.

Neuheiten in reicher Auswahl

von
Krystall- und Bronze-Waareneigener Fabrik.
Reichsstrasse No. 55.

Selliers Hof.

C. F. Koch's
Bürsten-Fabrikaus
Zeit.

Reichsstrasse No. 55.

Selliers Hof.

Gerhardi & Co.aus
Lüdenscheid.

Fabrik

von
Brittanla- u. silberplattirten Waaren.

Reichsstrasse No. 55.

Kronleuchter in Krystall und Bronzeaus der Fabrik von **Carl Heckert** in Berlin

Selliers Hof, Treppe A, 1. Etage, Reichsstrasse Nr. 55.

Hierzu drei Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

8102

Freitag

[Erste Beilage zu Nr. 277.]

4. October 1861.

Zeichnungen auf Anlehensloose der Stadt Mailand

à Lire 45 — Fl. 21 — 14 Thlr. zum Emissionscourse von
Lire 36 — Fl. 16. 48 Kr. oder Thlr. 9. 18 Gr.

nimmt bis zum 15. October der Unterzeichnete entgegen.

Das Anlehen ist durch Verpfändung der sehr bedeutenden Communalgüter der reichen Stadt Mailand, so wie ihre directen und indirecten Steuern und sonstigen Einnahmen gesichert.

Gewinne 100,000, 80,000, 50,000, 20,000 bis zu den Rieten von 46—60 Lire.

Erste Ziehung 1. Januar 1862.

Auszahlung der Gewinne in Mailand, Paris, Brüssel und Frankfurt a/Main.

S. Fränkel sen.

Franz Kind,

Hôtel de Saxe,

empfiehlt sich mit Ein- und Verkauf
von Staatspapieren, Effecten, Geld-
wechsel und Verwechseln von Cou-
pons und Dividendenscheinen.

Local-Veränderung.

Franz Wilh. Gammersbach aus Roisdorf

(Rheinpreußen).

Lager und Muster-Lager eigener Fabrik:

Mode-Mützen (feine Steppmützen) Schirme, Sturmrieme und sonstige Mützen-Fournituren.
Seidene Mäntel, feine Steppdecken im Modischen und Hut-Fournituren.

Lackirte und braune Schuh-Kalbleder.

Leistenfertige Vorstühle, Damen- und Herren-Schäfte, Schuhreisetten etc.

Grimma'sche Strasse Nr. 32, zwei Treppen.

Local-Veränderung

Kissing & Mollmann

aus Iserlohn,

Fabrikanten in Tafel-, Wand- und Kronleuchtern, Bronze-, Messing- und Eisenwaaren, Holznägeln, Fingerhüten, Fischangeln, Drahtkörben, Blechen, Drähten, Ketten, Schirmsouthernen u. c.

Petersstrasse Nr. 43, 2 Treppen.

Local-Veränderung.

A. Weber & Allmeroth aus Marburg

Kleider- und Bekleidungs- Fabrikanten.

eleganter solider Artikel und interessanter Novitäten.

Musterlager: Sainstraße Nr. 32, 2 Treppen hoch,

unserem früheren Local gegenüber.

Anzeige.

Den geehrten Herren Weberwaaren-Fabrikanten zur gefälligen Kenntnissnahme, daß es Unterzeichnetem gelungen ist, durch eine in ihrem Folgen höchst wichtige Erfindung bei bestimmten Stoffen eine bedeutende Ersparnis der bisherigen Erzeugungskosten zu erzielen, und ist diese Erfindung sowohl für dicke und dünne Gewebe, als auch auf Seiden- und Baumwollen-Weberei anwendbar. — Diejenigen Herren Fabrikanten, welche darauf reflectiren wollen, werden ersucht, sich entweder direct an mich, oder während der Messe in Leipzig an Herrn Wilhelm Layritz, Reichstraße Bude Nr. 25, Amtmanns Hof gegenüber, zu wenden, welche die Orte haben wird, vorläufig gewünschte Informationen zu ertheilen.

Robert Söfling, Musterzeichner in Chemnitz,
lange Straße Nr. 51.

Koch & Bergfeld aus Bremen,
Silberwaaren-Fabrikanten, Brühl Nr. 66, Schwab's Hof,
empfehlen das Neueste im englischen Styl.

Die Waffen-, Stahl- und Eisenwaaren-Fabrik
von **Georg Gressmann** in **Zella** bei Gotha

hält Musterlager Neumarkt Nr. 43, zweite Etage.

Muster einer von hinten zu ladenden patentirten

Püsch- und Scheiben-Büchse.

A. Winter & Sohn aus Karlsruhe,

feine Kunstgegenstände in Silberbeimasse,

Medallions, Statuettes. — Daphano-Papiere.

Muster-Lager: Auerbachs Hof Nr. 16.

Die vereinigten Fabriken Erberscher Stahlwaaren

aus der Stadt bei Stolpen

empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Lager in feinen Instrumenten, Jagd-, Garten-, Küchen- so wie den räthlichsten bekannten eintheiligen Erbermessern in bester Qualität und zu den billigsten Preisen

Neumarkt, grosse Feuerkugel im Hofe Gewölbe Nr. 8.

Ach. Squadrilli aus Neapel.

Großes wohl assortirtes Korallen-Lager

eingefasster und ungesasster Gegenstände, ausgezeichnete Cameos, Coquilles, Schildkrötplatten u. c.

Hôtel „Stadt Hamburg“, Zimmer Nr. 22.

Lager Wiener Kurzwaaren in reichster Auswahl

Felix Griensteidl aus Wien,


Reichstraße Nr. 49, 1. Etage, Ecke des Galgäthens.

Deffen Musterlager Salzgäßchen Nr. 6, 2. Etage.

Chr. Morgenstern & Comp.

Grimma'sche Straße Nr. 38/377
empfehlen ihr gut sortiertes Lager von englischen, fran-
zösischen, holländischen, Gollinger, Kienberger so wie
anderen kurzen Borten, Verlen vieler Art und
franzöf. Gummischuhen
zur geneigten Berücksichtigung.

Weiswägen-Fabrikation



Baldobald Taenzer.
LEIPZIG
Messe Nr. 19.

während der Messe
Markt & Messer,
Gebäude am Mittelgange.

Gaetano Vaccani

(Paul Colla),
Fabrikant aus Halle a. S.

Reißzeuge, Goldwaagen in allen Sorten.
Thermometer neue Sorten in geschmackvollen Rüsten,
mathematische und physikalische Instrumente,
Glödenzüge von Manilla-Ganz.

Neu!
Flo's türkische Cigarrenpfeifen à Dbd. 8^{er} no.,
Gasbrenner zum Drehen mit hübschen Figuren für
Schaufenster.

Photographische Apparate
für Dilettanten, komplett mit Stativ und Chemikalien
à Etde 13¹/₂ M.

Ovalrahmen,
schwarz polirt mit Messingrand (Musterlager).
Markt 14. Budenreihe.

L. Avolio

aus Neapel.
Großes Lager von
Corallen und Lava
Hôtel de Bavière,
Zimmer 31.

Mehr Muster- und Waarenlager
in
Stroh- und Roßhaargarnituren,

Ganz, Strophen- und Wraschuffedern, Borden und
Strecken aller Art befindet sich diese Messe

Thomasgäßchen Nr. 8, 1. Etage.
J. A. Urban aus Dresden.

Nicht zu übersehen.

Ich empfehle mich mit einer schönen Auswahl von Messer,
Geh- und Gauspelzen für Herren, Damensacken, Muffen,
Kragen und Pulswärmer etc.

Stand: Augustusplatz, hinter den Leipziger Schuh-
machern, in der Reihe ohne Nummer.

A. Wiedemann aus Chemnitz.

Wilhelm Bahlsen,

Bouquetfabrikant a. Erfurt.
Musterlager bei Hrn. C. Alb. Bredow im Mauricianum,
— Grimma'sche Strasse 16. —

Jacob Mönch & Co.
aus Offenbach a. M.

während der Messe
Petersstr. Nr. 14, 2. Etage.

Ott & Comp.,
Goldwaaren - Fabrikanten

Schwäb. Gmünd,
Reichsstr. Nr. 3, 2. Etage.

NICOLAISTR.

No. 10
BUKSKIN-HANDSCHUHE
UND
WOLLNE CAMISOLES.

Kurzwaaren Musterlager

88. Marinaröt
aus Berlin
Barfussgässchen Nr. 2 II. Et.

Ducellier jeune,

Lyon und Paris,
Muster von Sammen und glatten Seidenstoffen,
Specialität für Stuis- u. Porfesentles-Fabrikanten,
Chenilles.
Hôtel de Bavière Nr. 48.

Musterlager

polirter, lackirter und vergoldeter

Oval-Rahmen

für Photographien etc.

von **Wilh. Lindenmayer**

aus Schw. Gmünd,
Markt, Ecke der III. Budenreihe,
in der Bude des Herrn Friedr. Schmidt aus Geislingen.

En gros & en detail-Lager fertiger Geschäfts-Bücher

aus der Fabrik von
J. C. König & Ebhardt in Hannover
bei **F. G. Mylius**, Petersstrasse No. 48, Ecke vom Markt,
Verkauf zu Fabrikpreisen.



Bernhard Mohrstedt

vormals **M. Pfaff**,

(Brühl 64, Krafts Hof).



Pariser Pendulen
in Bronze, Porzellan und Marmor.

Regulateure
mit und ohne Schlagwerk.

Schwarzwälder Uhren
en gros und en detail.

Taschen-Uhren
in reichster Auswahl.

Uhren-Fournituren,
Uhrmacherwerkzeuge,

Crystall-Uhren,
Nacht- u. Nippuhren.



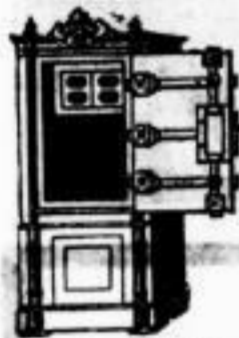
Pariser mechanische Kunstwerke

von kleinen beweglichen Tableaux und Automaten bis zu den grossartigsten und noch nie da-
gewesenen Prachtexemplaren.



Flötenwerke, Splendosen, Spielwerke

in Holzkasten, kleine Façon bis zum grössten Exemplar, mit Trommel, Glockenspiel und
Castagnetten.

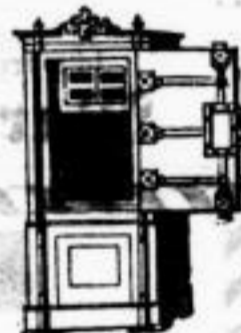


Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere Geld- und Documentenschränke,

in jeder beliebigen Möbelfaçon, dergleichen Schreibtische solider und neuester Construction,
bewährt bei den großen Bränden 1852, 1855 in Lengersfeld, 1858 in Tetus, 1859 in Schön-
haide und 1860 in Chemnitz, empfiehlt zu den billigsten Preisen

Carl Kästner in Leipzig.

Messbude Markt, äussere Budenreihe, schrägüber der Gaiustrasse.



Wir empfehlen unser Lager von echt

amerikanischem Ledertuch

aus der Fabrik von

J. B. & C. P. Crockett in Newark V. St.,

die uns contractlich den Vertrieb ihres Fabrikates für den Europäischen Continent ausschliesslich übertragen hat.
Knauth, Nachod & Kühne, New-York u. Leipzig, Centralhalle.

Das Musterlager der

Porzellan-Manufactur

von

J. W. Bruckmann Söhne in Deutz bei Cöln

befindet sich

Stieglitzens Hof, Treppe B, 1. Etage,

und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände zu den billigsten Preisen versehen.
Sämmtliche Muster werden vor Schluss der Messe abgegeben.

Spielwaaren-Fabrik
 und
Lager in und ausländischer Spielwaaren
 von **Adalbert Hawsky** in Leipzig. **Toys.**
 Musteraufstellung
Universitätsstrasse Nr. 2, 1. Etage.

Aux quatre Saisons.

Anfertigung von Hemden nach Maß unter Garantie des genauesten Passens
 durch einen Pariser Chemisier.

Zur Entgegennahme von Aufträgen nach ausliegenden Modellen halte ich mich mit meinem
 Coupeur vom 30. September bis 7. October hier auf und empfehle mich den Herren,
 die auf gut passende Hemden reflectiren, zur geneigten Berücksichtigung.

F. A. Schmidt aus Dresden,

z. Zt. hier: Ritterstrasse No. 45, 1. Etage
 im Gambrinus.

Zur gegenwärtigen Messe

Grimma'sche Strasse Nr. 31, eine Treppe, empfiehlt angefangene und fertige Stickereien eigener
 Fabrik, die Stickerei- & Tapissier-Manufactur von J. A. Hietel. Dieselbe über-
 nimmt Aufträge in Gold-, Silber- und Seidenstickerei zu Fahnen, Uniformen,
 Altar- & Leihentüchern, Vorhängen, Kleidern, Mantillen etc., und verspricht
 bei reeller Bedienung billigste Preise.

Feuerfeste Geld- und Documenten-Schränke, so wie dergleichen Schreibtische,

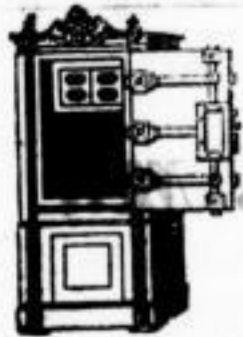
solider und neuester Construction,

in allen Größen empfiehlt zu billigen Preisen

H. B. Hess, Maschinenfabrikant in Leipzig,

Zuselfstrasse Nr. 19,

während der Messe Markt erste Budenreihe, schräg über dem Thomasgäßchen.



Lager von **Patent-Papptafeln, Patent-**
Pergament, Messerschärfern &c.
 bei **W. Kolckhorst & Co. aus Berlin,**
 Brühl Nr. 19, 3te Etage.

Robert Haarhaus

aus Paris,

46, Petersstraße, erste Etage,

Arbeiten, Buchen für Cartonnage, Bücher, Etuis, photographische Alben, Souvenirs und Decorations-Arbeiten neuesten Geschmacks.
Erneuerte vollständige Mustersammlung in Ornamenten und Attributen, in gehärtetem so wie metallisiertem Leder.
Ein geschnittene und präparierte Hölzer in Platten, weich und behnbar (Bois antique).
Angefangene Muster für Stramin, Sammet- und Leder-Stickerien.
Leder-Geflechte und Prägungen zum Ersatz der Rohr-Geflechte für Wagen-Fabrikanten und Tapezierer.
Gravirte Werkzeuge und Messing-Schriften zum Vergolden für Buchbinder ic.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Nüzelberger & Comp.	Reichsstrasse Nr. 33.
August Kayser	13.
Christoph Becker	52.
Carl Güllich	48.
Joh. Klehne	17.
Wm. Kaempff & Comp.	32.

Wiener Kurzwaaren

in größter Auswahl und besonderen Provitäten in Holz, Bronze und Leder, Uhren, Spazierstöcke, Meerschaum-Pfeifen und Cigarrenspitzen, Accordions ic.

von
F. R. Schmöle aus Wien.

Markt, Barthels Hof Nr. 8, 2. Etage.

Das Musterlager

Glasfabriken von F. Unger & Comp.

aus Liebenau und Gayda in Böhmen

Mitterstraße Nr. 4, 2 Treppen.

Moritz Goldschmidt Sohn,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,

Reichstraße Nr. 22, 2. Etage.

Das Neueste in englischen und französischen Modellen.

C. M. Weishaupt Söhne,

Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,

Reichstraße 49. —

Gebrüder Leder Parfümerie-Fabrikanten

Berlin per Koch-Hof
am Markt.

empfehlen für Wiederverkäufer als neu:

Balsamische Eieröl-Pomade,

so wie

Glycerin-Eierdotter-Selbe,

bewährt durch ihre höchst milden und angenehmen Einwirkungen auf die Haut; ferner

Cartonnagen und Toiletten

mit Parfümerien gefüllt in den neuesten Mustern.

M. Schuster jun.

aus

Mark-Neukirchen.

Fabrik von Musikwaaren.

Petersstrasse No. 2, 1. Etage.

Wm. Strasburger & Co.,
Sonneberg, Sachsen-Meiningen.

Fabrik von allen Sorten

Figuren, Ornamenten
und andern Luxusgegenständen

in

künstlichem parischen Marmor.

Musterlager

Grimma'sche Strasse No. 5, 2. Et. rechts.

Eduard Kade,

**Photographie-Album-
und Portefeuille-Fabrikant**

aus

Berlin.

Hotel de Baviere, Zimmer Nr. 13.

A. Meschelsonn

aus Berlin,

Seußl Nr. 59,

empfehlen sein Lager in Ehren, Gold- und Silber-
Sachen & Fabrikationen.

H. Rudloff

in Leipzig,

Nicolaisstraße Nr. 16, 1 Tr.,

empfehlen sein assortirtes Lager von

**Herren-Stiefeln, Stiefeletten
und Schuhen**

in lackirtem und anderem Leder, modernster Façon u. solcher Arbeit.

**Carl Heldsleck aus Bielefeld,
Leinen- und Tischzeugfabrik,
Lager fertiger Waare,**

empfehlen seine schweren naturgebleichten Leinen in 1/2, 1, und 1 1/2 ohne Naht, Tischgedecke in Drell und Damast 6, 12, 18 und 24 Personen, Handtücher, Kaffe- und Thee-Terrichten, Taschentücher in weiß und gedruckt, wie eine große Auswahl in Herren- und Damen-Bemden in den neuesten Façons, Bemden-Einsätze, Vorhemden, Kragen, Westeileinen u. s. w. zu den billigsten Preisen.

Kleine Fleischergasse Nr. 21
in Förster's Haus.

**D'Ambly'sche Actiengesellschaft
in Stuttgart.**

Musterlager von

**Hornknöpfen,
Corsetten ohne Naht.**
Stadt Hamburg Zimmer 21.

Die Fabrikanten

Antiker Holzgalanteriewaaren

mit vergoldeten Beschlägen
empfehlen ihr assortirtes Lager an Leipziger Messe

Reichstraße 50.

Kade & Neupert
aus Berlin,

Alexanderstrasse 107.

Ludwig Heldsleck aus Bielefeld

empfehlen sein Lager von gebleichten Leinen, weißen und gedruckten Taschentüchern, Drell- und Damaststoffen, fertigen Herren- u. Damenhemden in den neuesten Façons, Bemden-Einsätzen, Vorhemden und Kragen zu billigen Preisen.

Stand:

große Fleischergasse Nr. 1 parterre

Gebr. Erlsbacher
aus Tyrol

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager von Holz-, Bein- und Elfenbein-Schnitzwaaren zum billigsten Preise.

Markt 6. Badstraße Nr. 21,
an der Firma Leuntlich.

Papinische Dampföpfe

empfehlen als sehr praktisch zum Kochen von Fleisch u. s. w.

Gross & Comp., Eisenhandlung,
Hannover, 1861.

Die
Maschinen-Couvert-Fabrik En gros.

von
Meissner & Buch in Leipzig,

Zeiger Straße Nr. 44,

empfehle ihre Fabrikate in allen gangbaren Nummern und Farben zu billigen Preisen.



Die prachtvollsten Herren-Anzüge und Schlafrocke-
 so wie Kochler und Münchner Joppen

werden 50 Procent billiger als überall verkauft

in der alten Waage, Markt- und Katharinenstraßen-Ecke,

Eingang Katharinenstraße Nr. 29, 1 Treppe.

Das Lager besteht aus mehr als 5000 Gegenständen, und zwar

500 Jaquets und Bonjours von 2 fl an,

500 Tuch- und Leibröcke mit Seide und Serge von 4 fl an,

1000 Winter-Heberzieher u. Paletots in Double-Rips, Double, Diagonale, Double travers u. Chingilla von 5 fl an,

1000 Weinleider und Westen in Buckskin, Satin in den schönsten und neuesten Dessins von 1 fl 15 kr an,

500 Kochler und Münchner Jäger-Joppen von 1 fl an,

500 Haus- und Schlafrocke in Double, Velour, Lama, Rips, Sammt u. s. w. 1 fl

Eingang Katharinenstraße Nr. 29, 29, 1 Treppe, 1 Treppe hoch.

Wiederverkäufer erhalten ansehnlichen Rabatt.

Hochachtungsvoll

Adolph Behrens aus Berlin,

Hoflieferant Sr. Maj. des Königs von Preußen.

Nouveautés!

Spielwaaren-Fabrik
 von **Carl Thieme.**

Waaren-Lager und Musteraufstellung

Thomasgässchen Nr. 11,

reichhaltigstes Assortiment der neuesten Artikel.

Nouveautés!

Qualité unter Garantie.

Moderateur-Lampen-Niederlage
 von **R. Ditmar** in **Wien,**
 Kochs Hof, Reichsstr. 47, 2. Etage.

Engros-Lager

Wiener Moderateur-Lampen,

reiches Sortiment von Bronze- u. Porzellan-Lampen, Lustres etc.

bei

Hch. Bachmayer aus **München,**

Kochs Hof, Reichsstrasse 47, 2. Etage.



Klempnermeister Georgi aus Berlin

empfehle Sägmäschinen für Klempner, Gärtler und Metall-Arbeiter, als:

Kreisscheeren, Holzabbiege-, Sicken-, Börtel-, Drahtzulage- und
 Rundmaschinen, Ofenthüren in Messing und Eisenblech, Ofenknie etc.

und stehen diese sämtlichen Sachen zur Ansicht bei den Herren

Uhlmann & Comp. in Leipzig.

Metall- und Glas-Buchstaben zu Firmen

aus der Fabrik von **Carl Heckert** in **Berlin**

Reichstraße Nr. 55, Treppe A. 1. Etage, Selliers Hof.

affi
 bal
 fab
 23

er
 y
 b
 9

Leipziger Tageblatt.

Freitag

[Zweite Beilage zu Nr. 277.]

4. October 1861.

Musterlager feiner Holzarbeiten u. s. w.,
Holztischdecken prima Qualität,
das Neueste in Spazierstöcken eigener Fabrik

empfehlen

M. S. Müller & Co.

aus Hamburg,

Auerbachs Hof 51, 1 Treppe.

Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M. u. Hanau,
Reichsstraße Nr. 33.



Fabrikstempel: **KB.**

Einem geehrten Publicum hiermit die ergebene Anzeige, daß wir während der diesjährigen Herbstmesse ein auf's Vollständigste assortirtes Lager in allen Solinger Schneidwaaren, als: Tafelmesser, Taschen- und Federmesser, Scheeren 2c. unterhalten; besonders aber machen wir auf unsere neu eingeführten und nach Art der beliebten Henckelschen Sorten selbst fabricirten Gemüse-, Schlacht- u. Küchenmesser, feine Elfenbein-, Knochen-, Ebenholz- und falsch Ebenholz-Balance-Tafelmesser aufmerksam und empfehlen uns unter Zusicherung reeller und preiswürdiger Waare hiermit bestens.

Rud. Blasberg & Comp.,

Stahlwaaren-Fabrikant aus Solingen.

Zur Messe in Leipzig: Salzgäßchen Nr. 6.

Zur Messe in Frankfurt a/D.: Markt Nr. 7.

Handschuhe.

Einem hohen Adel und geehrten Publicum empfehle ich eine große Auswahl in Wiener und Prager Glacehandschuhen en gros & en detail, Handschuhe in feinstem Ziegenleder, gesteppte Naht, auch Lambourciraht, ungarische Handschuhe mit Einer Naht à Paar 10 Ngr., recht haltbar, die anprobiert werden können, ferner seidene Winter-Handschuhe, gefüttert und mit Pelz besetzt à Paar 15 Ngr. und andere Sorten Winter-Handschuhe zum festen und billigsten Preis und versichere lauter reelle frische Waare. Stand Augustusplatz im Durchgang nach dem Augusteum, Gäßchen, kennlich an der Firma

Joseph Fleischer aus Erfurt.

Chenillen-Coiffuren in den neuesten Façons

das Duzend von 8 bis 28 ^{ss}, Neze von Chenillen, von Band und von Seide mit dem neuesten Auszug, das Duzend von 6 bis 18 ^{ss}, feine Ballkränze, geflochtene Chenillen-^{ss} Shawls von Seide, Wolle und Baumwolle in den neuesten Dessins, das Duzd. von 5 bis 9 ^{ss}, und seidene Chenillen in jeder Farbe und Stärke empfiehlt in größter Auswahl äußerst billig

A. G. Haimann aus Chemnitz,

am Markt 11. Budenreihe, von Del Vecchio herein links.

Eine größere Partie gestreifter Flanelle soll sofort
billigst gegen baar verkauft werden.

Näheres bei **Uhlmann & Co., Theaterplatz Nr. 6.**

Cigarren-Guillotinen, Barometer und Thermometer
 in den verschiedensten Sorten, so wie alle Arten Flüssigkeitswaagen, physikalische Waagen von
Reisszeuge zum Schulgebrauch so wie für höhere Lehranstalten etc. und einzelne Theile derselben empfiehlt das optische Institut und
 Joh. Friedr. Osterland, Markt Nr. 8 im Gewölbe links vom Hauseingang.

Theodor Haenlein aus Wien,
 Universitätsstrasse Nr. 3, erste Etage,
Muster-Lager

von
Accordions eigener Fabrik, **Meerscham-Waaren,**
Fächern, Uhren, Holzgalanterie- u. Kurzwaaren.

Joseph Conrath & Co.,
 Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,
 besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager
Grimm. Strasse No. 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Erhard & Soehne

aus Schw. Gmünd,
 Lager geprägter, gegossener und galvanoplastischer
Bronze- und Silber-Waaren eigener Fabrik,
 Fantasie-Gegenstände, Nippsachen, Luntfeuerzeuge, Spielwaaren, Kirchengefässe, Krone,
 Missionswaaren, Buchbeschlüge, Verzierungen für Cartonage-, Leder- und Holz-Waaren.
Photographie - Album - Beschlüge.
 Neumarkt No. 5. 1. Etage.

Ochs frères vormals J. Ochs aus Paris.
Juwelen, Perlen, couleurt Steine, Korallen etc.
 Musterlager von Achatwaaren eigener Fabrik in Idar, Dépôt der Photographies Microscopiques ungefaßt
 für Bijouterie-Fabrikanten zu herabgesetzten Preisen.
Brühl Nr. 27.

Tillmanns & Igel aus Elberfeld,
Gummiwaaren-Fabrikanten.

Das Muster-Lager befindet sich
 Hôtel Stadt Hamburg, Zimmer Nr. 18, Nicolaisstraße.

Musterlager der Krystall-Glasfabrik
 von
Wilhelm Steigerwald in Schachtenbach
 bei **Zwiesel** in Bayern.
 Zur Messe in Barthels Hof, Markt Nr. 8, 2. Stock.

Wegen gänzlicher Geschäftsauflösung **Ausverkauf** des **Jonas Kanter'schen** Seiden-Band-Lagers in Berlin, Jägerstraße Nr. 27, nur noch vier Wochen.

Eine Partie englische Stroh-Geflechte,

direct von London angekommen, lagern zum Verkauf bei

H. G. Hohl, Neumarkt Nr. 34, 2. Etage.

Mit Stickmustern
 hält Lager

L. Gogler aus Berlin.

Auch führe ich eine neue ganz billige Sorte à Gros 3 $\frac{1}{2}$.

Stand Grinna'sche Straße 10.

Das Muster-Lager
 angefangener Stickerelen auf Cannevas

von
A. L. Dittmarsch aus Dresden

befindet sich

Klostergasse Nr. 12, 2. Etage.

Das Muster-Lager
Mainzer Schuhwaaren-Fabrik

von
Jos. Schumacher Sohn
befindet sich Salzgäßchen 1, 2 Treppen.

Hutschenreuther & Comp.
aus Walldorf bei Coburg,
Fabrikanten in Papier-maché-Läuflingen,
Gliederpuppen, Schiefertafeln, Griffel und
Märbel.

Musterlager
Thomasgässchen 9, 2. Etage.

Heinrich Scharrer

aus
Nürnberg und Bayreuth
hält Muster-Lager von
bayerischen massiven

Glas-Perlen
Petersstraße Nr. 8, 3. Etage.

J. Hümann,
Seiden-Waaren-Fabrikant
aus Crefeld,

empfiehlt dem hiesigen und auswärtigen Publikum sein Lager seidener
Kleiderstoffe zu den billigsten Preisen, nebst Herren-Palst-
tücher und Schlips. — Das Lager befindet sich
Reichstraße Nr. 12, 2 Treppen hoch.

Patent. Nähmaschinen,

eigene Erfindung, für Schneider, Schuhmacher, Mützenmacher,
Corsett-Fabrikanten u. empfehlen in verschiedenen Größen von
4 1/2—15 Zoll Durchgangsraum von 35—80 fl unter Garantie
E. F. Schmidt & Theuerkorn in Lindenau.
Während der Messe Kaufhalle am Markt im Durchgang
Gewölbe Nr. 27.

G. Mathys, Uhrenfabrikant
aus Bern, Schweiz,
soeben angekommen, empfiehlt sein reichhaltiges
Taschenuhren-Lager.

Preise äußerst billig.
Brühl, Rauchwaarenhalle Nr. 54/55,
2. Etage links.

Musterlager von feinen

Thonwaaren.

J. Uffrecht & Comp.

aus
Neuhaldensleben b. Magdeburg
Auerbachs Hof 12.

Eine Partie runder Unterformen und
runder Belpeldamenhüte steht billig zum
Verkauf **Grimma'sche Straße**
Nr. 11, 1 Treppe.

Moires, Mohhaarstoffe, amerikanische Leder-
tuche, Schubcord, Sammet, Damast, engl. Leder
und Schirmköper empfiehlt hierdurch
Taschen und Koffer in allen Größen.
Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 4.

Linirte Papiere und Schulschreibebücher bei
Sperling, Linirer, Burgstraße 20, 2. Etage.

Mode-Bänder
in Resten en gros Brühl 31, 3 Treppen.

Crinolin

und Crinolin-Stahl sind am billigsten zu haben
Grimma'sche Straße Nr. 16 im Durchgang.

Um zu räumen verkaufe ich zu herabgesetzten Preisen:
Biqués per Stück von 3 fl an,
Atlas-, Damast- und Biqué-Bettdecken von
25 Ngr. an und
Reifröcke von 15 Ngr. an.

Herrmann Uhlig,
Reichstraße, Bude Amtmanns Hof gegenüber.

Taschenuhrwerke

in großer Auswahl Brühl Nr. 30, 3 Treppen.

Schöne Pariser Nußbaum-Fourniere
werden billig verkauft am Lagerhof, Schuppen Nr. 4 von
J. G. Schäfer aus Mainz.

Augustusplatz Budenreihe 22, so wie in meiner Wohnung
verkaufe ich sehr dauerhafte **Summischebe** und **Tuchschube**
zu billigen Preisen. **Chregott Stein.**

! Etwas ganz Neues!

Stärke-Glanz, welcher die Wäsche nicht nur spiegelglänzend,
sondern sogar blendend weiß macht, ist zu haben in der Droguerie-
und Farben-Handlung von
Carl Hausding, Zeiger Straße Nr. 61.

Beste Kerntalgseife,

die gelbe, unübertrefflich, so wie geringere Sorten empfiehlt auch
diese Messe wieder zu soliden Preisen

C. H. Fürstenwerth aus Merseburg,
Augustusplatz am Museum, Morgenseite.

Verkauf. Ein Haus mit langem Hof und Garten
an einer der lebhaftesten Hauptstraßen der innern Vorstadt, für
Seiler, Sattler, Destillateurs u. vorzüglich geeignet, ist für
9500 fl , ein anderes sehr solid gebaut für 14000 fl , ein dergl.
mit Feuerwerkstatt für 7500 fl , ein gut rentirendes Grundstück
in der Marienvorstadt mit Einfahrt, Hof und Garten für 20000 fl ,
ein dergl. ebendasselbst für 9000 fl und noch verschiedene andere
Haus- und Gartengrundstücke in und um Leipzig ist zu verkaufen
beauftragt: **Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13.**

Zu verkaufen ist ein Kohlen- und Holzgeschäft. Adressen
bittet man in der Expedition dieses Blattes unter M. M. nieder-
zulegen.

Pianoforte und Pianino's,

auch ein gebrauchtes, schön und gut im Ton, von dauerlicher Bau-
art, stehen unter Garantie zu verkaufen bei

W. Förster, Carolinenstraße 13.

Eine Auswahl gut gehaltener Pianoforte und Stubflügel sind
zu verkaufen Halle'sches Gäßchen Nr. 8 parterre.

Pianoforte.

Neue als auch gespielte Pianoforte in Flügel- und Tafelform
von gutem Ton und präziser Spielart stehen zum Verkauf bei
G. Löbner, Grimma'sche Straße Nr. 5, 3. Etage.

Ein Clavier, passend für Anfänger, ist billig zu verkaufen
Zeiger Straße Nr. 47, Gartengebäude links parterre.

Weiske's Rechtslexikon, 15 Bde., vollständig neu und
dauerhaft gebunden (55 fl) verkauft für 32 fl der Antiquar
Winkler aus Altenburg, Neumarkt Nr. 10.

Zu verkaufen sind 2 Oelgemälde, 1/2 Elle hoch, jüdische
Kirchenväter darstellend, Wintergartenstraße Nr. 5, 4. Etage.

Die vollständige neue Einrichtung (nöthigenfalls mit Thüren)
eines Destillations- und Grützwaarengeschäfts ist sofort zu ver-
kaufen Staudens Ruhe in Reudnitz.

Zu verkaufen sind gebrauchte Meubles
Preußergäßchen Nr. 14, 5. Etage.

Ausgangshalber sind einige Divans billig zu verkaufen Peters-
straße Nr. 38, 4. Etage.

Eine Strohhut-Pressmaschine
neuester Construction ist Verhältnisse halber billig
zu verkaufen und Näheres zu erfahren Thomas-
gässchen Nr. 2 im Buggeschäft.

Zu verkaufen: 4 Stück Brieftaschen- und Lederpressen, zwei
kl. Walzwerke, mehrere Etagen-, Koch- und Kanonenöfen, Koch-
und Bratröhren Frankfurter Straße Nr. 16.

C. F. Langenbauer.

Zu verkaufen ist billig ein **Sitzsaß**
niederer Park Nr. 4, 1 Treppe.

Zum Verkauf stehen Kisten, klein und groß, zu billigen
Preisen bei Kraushaar, Burgstraße 25 im Hofe.



Unterzeichneter beehrt sich hierdurch anzu-
zeigen, daß er mit einem Transport eleganter
complet gerittener

Reitpferde

hier im Deutschen Haus zum Verkauf steht.

Gräfner & Comp.,

Pferdehändler aus Pesth.

Ein fettes Schwein
ist zu verkaufen Sophienstraße Nr. 360.

Ein kleines weiß und braungeslecktes

Wachtelhündchen

ist zu verkaufen Reudnitz, Ruchengartenstraße Nr. 131 parterre.

Fette Dresdner Gänse sind zu haben Ritterstraße in der
Bude von Nr. 5 gegenüber bei **J. G. Krause.**

Fette Dresdner Gänse
kommen heute an goldner Arm in der Petersstraße.

Hierdurch zur Nachricht, daß wir heute Freitag zum erstenmale
mit Dresdner fetten Gänsen im Dresdner Hof in Leipzig
feilhalten.

Zu verkaufen sind mehrere schönschlagende Canarienhähne
Burgstraße Nr. 11 im Hofe 2 Treppen.

Zu verkaufen sind zwei junge Canarienvogel, gute Schläger,
Neumarkt Nr. 28, 2 Treppen.

Kartoffel-Verkauf.

Schöne rote mehltreiche Kartoffeln à Meße 3 Mgr. sind stets
zu haben in Reudnitz, kurze Gasse Nr. 90.

Kies.

Vom Bauplatz der neuen Armenschule kann Kies ab-
gefahren werden.

4 B feinsten grünen Java-Kaffee für 1 fl 6 kr , im Einzelnen
9 1/2 kr bei Anton Fischer jun., Markt, 1. Budenreihe 1. Bude.

Das Thee-Lager

von

Kretschmann & Gretscher,

Katharinenstraße Nr. 18,

im Hofe quervor 1 Treppe hoch,
empfiehlt seine anerkannt echten chinesischen feinen Thee's
in Stanniolboxen à 1/2 Pfd. netto und ausgewogen.

Feiner weißer Savanna-Honig ist stets in bester Waare
und zu billigstem Preis zu haben in der

Droguerie- und Farben-Handlung
von **Carl Hausding**, Beizer Straße Nr. 61.

Getreide-Kümmel

von **J. A. Gilka** in Berlin empfing und empfiehlt
Oscar Jessnitzner,
Dresdner Straße, der Post vis à vis.

Die ersten neuen
Smyrnaer Tafelfeigen

sind angekommen.
Meritz Rosenkranz, Augustusplatz.

Die 15. und 16. Sendung Mustern,
gr. holsterner, Whitstabler u. Ostender,
Dgd. 16 kr , Dgd. 12 kr , Dgd. 7 1/2 kr ,
erhielt **Aug. Haupt** in Auerbachs Keller.

Echte Teltower Rüben.
Neue Lüneburger Bricken.
Rhein-Lachs.
Französ. Trüffel.
Kieler Sprotten & Pöklinge.

A. C. Ferrari.

Frische holst. u. Whitstabler Mustern,
frische See-Hummern,

Kieler Sprotten,
fette Kappler Pöklinge,
frische Trüffel

erhielt **Friedr. Wilh. Krause** am Markt Nr. 2/386.

Frische Holsteiner Mustern, frischen Seedorf,
Neuschäteler Käse, Chesterkäse, holl. Rahmkäse,
fromage de Brie, ger. Rhein- und Weser-Lachs
empfiehlt **J. A. Nürnberg**, Markt Nr. 7.

Friedrich Schrader,

herzogl. Hoflieferant aus Braunschweig,
eigene Fabrik,



empfiehlt eine neue Sendung frischer u.
frischgeräucherter Würste, wobei Cervelat-
würst in Fettdärmen, Schlagswürst,
auch kleine Schinken ohne Knochen im
Gewicht von 4 bis 6 B. Local Peters-
straße Nr. 37 im Gewölbe.

Magdeburger Sauerkraut

empfiehlt **J. A. Nürnberg**, Markt Nr. 7.

Ungar. Schweinefett d. Pfd. 7 1/2 Mgr.,

ff. weißen klaren Zucker das Pfd. 45 — 48 Pf.
empfiehlt **C. H. Lucius**, kl. Fleischergasse 15.

Schlesische Tafelbutter

in kleinen Kübeln von 10 — 20 Pfd. empfing und empfiehlt
Oscar Jessnitzner, Dresdner Straße,
der Post vis à vis.

Im Ein- und Verkauf

neuer und gebrauchter Uhren, Uhrwerke und Musikern aller
Art, Juwelen, Goldwaaren, Silber, Münzen, Treffen,
Elfenbein, Meerscham, ff. Porzellan, div. Meubles, eis.
Seldcassen etc. empfehlen sich **Schnelder & Stendel**,
Brühl Nr. 47.

Vollständige Jahrgänge

der Allgemeinen Modezeitung von 1800 bis 1830 werden
gesucht und Besitzer derselben gebeten, desfallige Anerbietungen in
der Expedition des Tageblattes unter **C. A.** niederzulegen.

Zur Beachtung.

Altes Meißner Porzellan, Figuren, Dosen, Service etc., alte
Glas-Pokale und Krüge mit bunter Malerei, alte Spigen (Points),
antike Waffen, Münzen, Juwelen, überhaupt werthvolle alter-
thümliche Gegenstände aller Art, kaufen stets
Zschlesche & Köder, Königsstraße 25.

Ein starker Reitwagen mit vierzölligen Rädern wird zu kaufen
gesucht. Schriftliche Offerten im Hotel zum Palmbaum bei dem
Portier abzugeben.

Ein Handwagen

wird zu kaufen gesucht unter Adresse **B. D. Plauenscher Platz**
Nr. 6 parterre.

Einlauf von Habern, Papierspännen, alten Ofen, Aufhängen-platten, Messing, Zinn, Zink u. s. w. Frankfurter Straße 16. C. F. Langenbauer.

Gesucht werden auf erste sehr gute Hypothek und 5 % Zins 500 - 1800 M. Hospitalstraße Nr. 30, 1 Treppe.

1000 Thlr. ist gegen sichere Hypothek auszuleihen beauftragt Dr. Gustav Haubold.

Agenturen-Gesuch.

Ein bestens empfohlener Agent wünscht auf seinen Reisen nach Süddeutschland und der Schweiz noch einige Fabrikanten couranter Artikel zu vertreten. Adressen sind unter A. B. No. 65. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein thätiger Kaufmann wünscht für Leipzig den commissionweisen Verkauf en gros et en detail von sächs. Stickereien und Weißwaren, Band, Garn, Zwirn u. Posamentirwaren, so wie sonstige dazu passende Artikel zu übernehmen. Gef. Offerten unter G. H. W. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Pensionat (Marienvorstadt) Reudniger Straße Nr. 1 b, 2. Etage empfiehlt freundlichst Herr Dir. Bornemann, Wintergartenstraße Nr. 1193 b.

Pension. Eine gebildete Familie, die stets Schüler oder Schülerinnen des Conservatoriums in Pension gehabt, hat jetzt wieder einen Platz für solche frei.

Näheres Frankfurter Straße Nr. 72, 2. Etage.

Ein tüchtiger junger Mann wird in einem Fabrikgeschäft als Buchhalter gesucht. Derselbe hat auch theilweise die Aufsicht über das Personal zu übernehmen und eine Caution von 2 - 3000 M. zu erlegen. Adressen unter H. K. E. sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Von einer sächsischen Wollenwaren-Fabrik wird ein Reisender gesucht, dem bei einem angenehmen Aussehen gute Empfehlungen hinsichtlich seiner Solidität und Brauchbarkeit zur Seite stehen. Darauf bezügliche schriftliche Offerten unter näherer Angabe der bisherigen Verhältnisse des Reflectirenden sind unter der Chiffre A. Z. im Gewölbe links vom Eingange des Hauses Nr. 14 der Reichsstraße hier abzugeben.

Gesucht

wird ein tüchtiger Comptoirist. Bevorzugt werden Solche, welche bereits in renommirten Häusern am hiesigen Platze gearbeitet haben. Adressen gelangen unter Chiffre G. & B. # 27 durch die Expedition dieses Blattes an den Suchenden.

Für ein Porzellan- und Kurzwaaren-Geschäft en gros & en detail wird zum sofortigen Antritt ein Commis, der in dieser Branche gearbeitet hat und darin bewandert ist, da er die kleinen Reisen mit zu besorgen hat, gesucht.

Darauf Reflectirende bitte ihre Zeugnisse nebst Referenzen unter der Chiffre

A. B. # 21

franco poste restante Halle a/S. zu senden.

Ein gut empfohlener Kunst- und Gemüse-Gärtner wird gesucht. Näheres Nicolaihof Nr. 5, 1 Treppe.

Ein tüchtiger Maschinenschmied findet dauernde Arbeit in Neufellerhausen bei **Anders & Strehle.**

Ein hiesiges Manufacturwaaren-Geschäft en gros sucht einen Lehrling zum 1. November. Adr. sind unter B. R. # 11. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht.

Für ein Porzellan- und Kurzwaaren-Geschäft en gros und en detail wird zum sofortigen Antritt ein Lehrling mit gehörigen Schulkenntnissen versehen unter annehmbaren Bedingungen gesucht. Offerten poste restante Halle A. B. # 22. franco.

Ein Junge kann in einem auswärtigen Goldwaaren-Geschäft sogleich eine Stelle erhalten. Adressen unter H. K. E. sind in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Laufbursche,

kräftig und gewandt, mit guten Attesten, kann Stelle finden Reichsstraße Nr. 38, Weinhandlung.

Zum sofortigen Antritt wird ein Laufbursche gesucht, der wo möglich schon in einer Restauration war, in **Auerbachs Keller.**

Gesucht wird eine Sängerin, die erste Stimme singt und begleitet. Zu melden Prussengäßchen Nr. 2, 3 Treppen. Das Nähere mündlich.

Für ein Putzgeschäft in einer kleinen Stadt Thüringens wird eine geübte Putzmacherin gesucht. Reflectanten wollen sich melden Halle'sche Straße Nr. 7 bei Mad. Sier, von Morgens 7 - 11 Uhr.

Mehrere Blumenarbeiterinnen können dauernde Beschäftigung finden, wie auch Lernende werden angenommen in der Blumenfabrik von A. Leopold & Co., große Windmühlenstraße 15.

Ein Mädchen, welches schon längere Zeit bei einem Schneider gearbeitet hat, kann dauernde Beschäftigung finden Brühl 50, 1 Tr.

Gesucht werden junge Mädchen im Nähen und Häkeln geübt Windmühlengasse Nr. 11, 2 Treppen rechts.

Gesucht wird eine Arbeiterin, die auf einer großen Nähmaschine fertig arbeiten kann. Näheres Moritzstraße Nr. 2 bei Herrn Ehrmann.

Gesucht

wird vom 15. d. M. ab auf einen Monat eine solide Frauensperson, die sich zur Führung einer kleinen Wirthschaft eignet, Nicolaisstraße Nr. 51, 1 Treppe rechts.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Marienstraße Nr. 11, 2 Treppen.

Gesucht wird sogleich oder zum 15. ein Mädchen zu häuslicher Arbeit Glockenplatz Nr. 7 bei Günther.

Gesucht wird zum 15. October oder 1. November ein an Ordnung gewöhntes Mädchen, welches platten und der Küche in einer kleinen Haushaltung allein vorstehen kann. Zu melden Inselstrasse Nr. 14, 2 Treppen links.

Gesucht wird sofort ein Mädchen für häusliche Arbeit Burgstraße Nr. 20. C. A. Richter.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen, welches längere Zeit bei einer Herrschaft diente und im Kochen nicht unerfahren ist. Das Nähere ertheilt Frau Better, große Windmühlenstraße Nr. 19.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit goldnes Weinsäß.

Gesucht wird ein ordentliches, reinliches, nicht unerfahrenes Dienstmädchen zum 15. d. M. Tauchaer Straße 10 part. rechts.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen mit guten Attesten zu häuslicher Arbeit Thomassgäßchen 6, 3. Etage.

Gesucht wird sogleich oder 15. d. ein braves Mädchen, welches sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht. Mit Buch zu melden Holzgasse Nr. 12, 2 Treppen rechts.

Gesucht wird zum 1. Nov. ein nicht zu junges Mädchen für Kinder. Das Nähere kleine Fleisberggasse Nr. 4 parterre.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein ordentliches, reinliches Dienstmädchen Grimma'sche Straße Nr. 11, 4 Treppen.

Gesucht wird zum 15. October oder 1. November ein anständiges Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren ist. Zu erfragen Königsplatz Nr. 18 im Hofe 2 Treppen.

Ein Kindermädchen wird bald zu miethen gesucht. Nur gut Empfohlene können sich melden Halle'sche Straße Nr. 15, 2 Treppen.

Noch zum 15. d. wird eine Köchin, die der Küche allein vorsteht und gute Zeugnisse hat, gesucht Nicolaisstraße Nr. 1 beim Hausmann.

Zum 15. d. M. wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeiten Inselstraße Nr. 3 parterre gesucht.

Für einen leichten Dienst wird ein anständiges, in weiblichen Arbeiten nicht unerfahrenes Mädchen gesucht. Frankfurter Straße Nr. 64, 1 Treppe.

Gesucht zum sofortigen Antritt eine Aufwärterin Dresdner Straße Nr. 28, 1 Treppe.

Das **Personalvermittlungs-Geschäft** von **Julius Küssel**, jetzt Holzgasse Nr. 12, 2. Etage, seit 15 Jahren bestehend, vermittelt **kostenlos** das **vorzüglichste Personal** für **alle Branchen** und bittet höflichst um geneigte **Aufträge**, die es stets **prompt** und **gewissenhaft** ausführt.

Ein Reisender,

welcher für ein hiesiges Kurzwaaren-Geschäft Sachsen, Schlesien und Thüringen besucht, wünscht ein anderweitiges Engagement. Geehrte Adressen bittet man unter F. A. # 1. poste restante niederzulegen.

ic., alte (Points), alle alter-

ße 25.

zu kaufen

bei dem

her Platz

Ein mit dem
**Manufacturwaaren, so wie
 Tapeten, Wachstuch, und
 Teppichfach**

vertrauter, vielgereister und erfahrener Kaufmann
 sucht eine Stellung als Reisender in obigen Fä-
 chern. Gef. Offerten unter der Chiffre Z. H. 480.
 poste restante Leipzig, worauf persönliche Vor-
 stellung erfolgen kann.

Commis-Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einem **Sticker-
 Fabrik-Geschäft** beendet hat und sich daselbst noch als Com-
 mis befindet, mit allen kaufmännischen Arbeiten vollständig ver-
 traut, sucht zur Erweiterung seiner Kenntnisse unter bescheidenen
 Ansprüchen einen Comptoir- oder Lager-Posten.

Nähere Auskunft ertheilen die Herren Müller & Zschweigert,
 Grimma'sche Straße Nr. 11.

Ein **Commis**, der mehrere Jahre in einem Eisen- und
 Kurzwaaren-Geschäft thätig gewesen und dem die besten Zeugnisse
 zu Gebote stehen, sucht baldigst eine ähnliche Stellung.

Adressen sind unter der Chiffre J. M. H. 18. in der Expedition
 dieses Blattes niederzulegen.

Ein mit guten Zeugnissen versehener junger
 Mann, der bisher im **Salanterie-, Tapissier- und
 Kurzwaaren-Detail-Geschäft** gearbeitet hat, wünscht
 hier oder außerhalb placirt zu werden, jedoch am
 liebsten im **Engros-Geschäft**.

Gefällige Offerten erbittet man unter
 A. B.
 durch die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Mann, der lange Jahre im Kurzwaaren-Fach
 gearbeitet, seit zwei Jahren für ein Porzellan-Geschäft reist
 und die Messen besucht, sucht eine Reifestelle. Gef. Adressen
 werden unter P. X. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein gut empfohlener solider junger Commis sucht unter be-
 scheidenen Ansprüchen Stellung auf einem Comptoir oder Lager.
 Geehrte Principale werden gebeten, ihre werthen Adressen unter
 der Chiffre M. G. H. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Commis, gelernter Manufacturist, mit der Buchführung
 vertraut und gewandter Verkäufer, der bereits die Leipziger und
 Frankfurter Messen bereiste, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse einen
 Comptoir-, Lager- oder Reiseposten. Offerten nimmt die Expe-
 dition dieses Blattes unter G. H. 5. entgegen.

Als Volontair

sucht ein junger Kaufmann in einem hiesigen Hause, am liebsten
 Farbwaaren-Geschäft, eine Stelle. Adressen bittet man unter
 G. H. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Zehn Thaler

Demjenigen, welcher einem jungen unbescholtenen Menschen eine
 Stelle an der Eisenbahn, Fabrik oder sonst dauernde Stelle nach-
 weist. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter
 H. H. niederzulegen.

Posten gesucht von einem zuverlässigen Mann, welcher
 14 Jahre in einem Geschäft war und sich keiner Arbeit schent.
 Adresse Ritterstraße Nr. 13 parterre.

Gesuch.

Ein gefetztes Mädchen von auswärts, welches in allen häusl.
 so wie allen weibl. Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stellung in
 oder um Leipzig. Zu erfragen Peterskirchhof Nr. 5, 3 Treppen.

Zwei ansehnliche gebildete Mädchen suchen zum 1. Novbr
 Stellen, sei es hier oder auswärts, die eine als **Verkäuferin**
 oder Ladenmädchen, die andere als **Kellnerin** in einer an-
 ständigen Restauration. Gültige Adressen bei Herrn Kaufmann
Stollbogen, Burgstrasse No. 1.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht unter bescheidenen
 Ansprüchen einen Dienst bei ein Paar einzelnen Leuten für Alles
 oder auch für Küche und häusliche Arbeit. Näheres zu erfragen
 Nicolaisstraße Nr. 6, 1. Etage.

Ein gut zu empfehlendes Mädchen sucht Dienst für Küche und
 häusliche Arbeit. Tauchaer Straße Nr. 17, 2. Etage.

Ein junges anständiges Mädchen sucht Arbeit im Waschen und
 Platten bei einer Wäscherin. Adressen unter J. V. sind in der
 Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Dienstmädchen, 20 Jahre alt, kräftig, mit den besten
 Zeugnissen versehen, sucht hier Dienst.
 Das Nähere Poststraße Nr. 13, 2 Treppen.

Gesuch. Ein Mädchen, im Platten, Serviren, so wie in
 allen feinen weiblichen Arbeiten geübt, auch im Frisiren nicht un-
 erfahren, sucht zum 1. November eine passende Stelle. Näheres
 Dresdner Straße, Volkmars Hof 2. Etage.

Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren sucht bis zum
 1. November für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst.
 Zu erfragen Zeiliger Straße Nr. 1 im Bäckerladen.

Ein Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit.
 Zu erfragen bei Ihrer jetzigen Herrschaft, Brühl 65, Tr. A. 3. Et.

Ein anständiges Mädchen aus Thüringen, welches in Küche,
 häuslicher Arbeit, Nähen und Platten erfahren, sucht zum 15. De-
 tober oder 1. Novbr. Dienst bei anständiger Herrschaft. Geehrte
 Herrschaften werden gebeten sich zu melden bei der Herrschaft,
 Centralstraße Nr. 12, Kutschbachs Haus.

Ein anständiges Mädchen sucht einen Dienst für Küche und
 häusliche Arbeit. Johannisgasse 28 im Hofe 2 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen sucht Aufwartung. Adressen unter
 A. E. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Eine Amme,

welche schon einige Monate gestillt hat, sucht einen Dienst als
 solche oder Kindermuhme. Halle'sche Straße Nr. 15, 2 Tr.

Gewölbe-Gesuch.

Für nächste Oster- und folgende Messen suchen wir ein mittleres
 Gewölbe oder die Hälfte eines größern in der Reichstraße, zwischen
 Salzgäßchen und Brühl. **Sievers & Engell** aus Meerane,
 Salzgäßchen Nr. 2.

Ein Parterre und erste Etage zur Betreibung einer Restaura-
 tion in der innern Stadt oder Petersvorstadt wird zu mietzen
 gesucht. Adressen unter A. No. 4 sind in der Expedition dieses
 Blattes niederzulegen.

Gesucht wird sogleich zu beziehen ein Local bloß zum Einkauf
 von Habern und Papier; die Waare kommt gleich fort, wenn
 keine Niederlage dabei ist. Adressen Petersstraße 16 parterre.

Gesucht wird von ein Paar einzelnen Leuten in der Marien-
 oder Dresdner Vorstadt ein Familienlogis im Preise zu 30 bis
 40 Thlr., was bald oder zu Weihnachten zu beziehen ist.
 Adressen bittet man unter M. H. H. 28. in der Tagesblatts-
 Expedition niederzulegen.

Gesucht wird für Ostern a. k. eine freundliche Familienwoh-
 nung.Adr. beliebe man Dresdner Str. 41, 1. Etage abzugeben.

Von einem pünctlich zahlenden Miether wird eine Wohnung
 von 2-3 Stuben nebst Zubehör, womöglich parterre oder erste
 Etage in einer frequenten Gegend baldigst gesucht und sind Adressen
 mit Miethspreis in der Expedition dieses Blattes unter W. A.
 niederzulegen.

Gesucht wird sofort ein Familienlogis von 30 bis 50 fl.
 Adressen unter Chiffre M. 12 sind in der Expedition d. Blattes
 niederzulegen.

Gesucht wird sofort, besonderer Verhältnisse halber, ein kleines
 Logis oder Stube und Kammer für ein Paar junge Eheleute.
 Adressen bittet man niederzulegen bei Herrn Ditto Klemm,
 Universitätsstraße, unter A. E.

Gesucht: sofort 1 Stube mit Kammer von einer Kaufmanns-
 Witwe. Adressen J. M. H. 5 poste restante.

Ein lediger pünctl. zahlender Mann, Arzt, sucht zum 1. Jan.
 1862 bei anständigen Leuten in der innern Stadt Logis, bestehend
 aus 2 Stuben und Alkoven, nicht über 2 Treppen hoch. Preis
 ungefähr 80-100 fl. Adressen bittet man bei Herrn Antonio
 Sala & Comp., Grimma'sche Straße Nr. 37, 1 Tr. abzugeben.

Gesucht

werden 2-3 helle Zimmer, innere oder innere Vorstadt, unmeubliert,
 parterre oder 1 Treppe. Adressen Barfußgäßchen 8 im Gewölbe.

Gesucht

wird ein kleines freundliches Stübchen ohne Meubles, parterre.
 Adr. bei Hrn. Goldarbeiter Werner, Neukirchhof 31 niederzulegen.

Gesucht wird von einem Kaufmanne eine Garçonwohnung,
 wo möglich an der Promenade, zum 1. November. Bezügliche
 Adressen beliebe man in der Exped. d. Bl. unter L. H. 3 gefäll.
 niederzulegen.

Gesucht wird von einem einzelnen Herrn ein Stübchen mit
 Bett und separatem Eingang gegen vierteljähriges Pränumerando.
 Adressen sind niederzulegen bei Herrn Kraushaar, Burg-
 strasse Nr. 25 im Hofe.

Gesucht

sofort ein kleines heizbares Zimmer mit Bett. Offerten erbittet
 unter F. 222. in der Expedition d. Blattes.

Ein freundlich meublirtes Stübchen wird für einen pünktlich zahlenden Herrn bis zum 15. October gesucht.

Adressen Barfußgäßchen 3, 1 Treppe.

Gesucht wird von einem anständigen soliden Mädchen ein kleines meublirtes Stübchen. Man bitte Adressen abzugeben große Windmühlenstraße Nr. 15, 2 Treppen rechts.

Gartenverpachtung.

Der in Connewitz unter Nr. 79 schön wie günstig gelegene Garten mit der dazu gehörigen Wohnung ist zu verpachten. Näheres beim Besitzer daselbst.

In Frankfurt a/D. ist zur nächsten Messe ein Gewölbe nebst Comptoir und Schlafstube, große Scharrnstraße Nr. 61, schräg über Conditor Rasenack, für 10 Stück Friedrichsd'or zu vermieten. **Pauline Freyert.**

Zu vermieten ist Neumarkt Nr. 40 (Kleine Feuerkugel) die erste Etage des Hintergebäudes als Niederlage für 80 fl und ein großer Keller für 30 fl jährlichen Zins durch **Adv. Welde, Ritterstraße 45.**

Gewölbe zu vermieten.

Das Gewölbe Katharinenstraße 28, neben der alten Waage,

mit Comptoir u. Niederlage, 500 \square Ellen Flächenraum — komplett eingerichtet und mit Gasbeleuchtung versehen, soll sofort bis Ostern 1863, auch nach Befinden auf länger vermietet werden. Alles Nähere bei **Carl Linnemann, Katharinenstr. 28.**

Zu vermieten

ist für Neujahr-, Oster- und folgende Messen ein neu eingerichtetes Gewölbe mit hellem Comptoir, mittlerer Größe am Markt. Näheres Markt Nr. 8 bei **Joh. Friedr. Osterland.**

Vermiethung.

Ein ungewöhnlich großes schönes Gewölbe mit geräumigem Comptoir und gr. Niederlagen, ausreichend für zwei anständige Geschäfte, in vorzüglicher Lage für Manufactur-, Seidenwaaren u. s. w., ist für künftige Messen oder das ganze Jahr anderweit zu vermieten, so wie auch ein günstig gelegenes Gewölbe in der Katharinenstraße für 750 fl , ein Gewölbe mit Schreibstube im Böttchergäßchen und ein dergl. im Salzgäßchen durch **Carl Schubert, Agentur- und Localverm.-Bureau, Reichstraße 13.**

Gewölbe = Vermiethung.

Ein großes Gewölbe am Markt ist für die Michaelis-Messe 1862 und folgende Haupt-Messen ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres bei

Ferd. Fiebiger, Markt Nr. 8.

Ein Gewölbe

in der Hainstraße Nr. 3 ist zur Ostermesse zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausmann.

Ein Gewölbe in der schönsten Lage des Brühls, zwischen der Nicolai- und Reichstraße gelegen, ist für die nächsten Messen, ausschließlich jedoch der Michaelismessen zu vermieten.

Näheres darüber zu erfragen im Brühl, Gewölbe Nr. 22 bei

A. Löwenthal.

Zu vermieten ist ein mittleres Gewölbe im Salzgäßchen auf das Jahr für die kommenden drei Messen. Zu erfragen Katharinenstraße 21, 1 Treppe.

Ein Gewölbe-Anteil 180 fl beste Lage der Hainstraße, ein Hausstand 130 fl an der Reichstraße, ein Gewölbe 300 fl und eins 350 fl Mitte des Brühls, ein Gewölbe 500 fl in der Nicolaistraße (mit 2 Haupteingängen) sind von nächster Neujahr- oder Ostermesse zu vermieten durch das **Local-Comptoir, Hainstraße Nr. 21.**

Reichstraße 13,

1. Etage ist für die Jubilate-Messe 1862 ein helles geräumiges Verkaufs-Local nebst Cabinet zu vermieten. Näheres bei **E. Baudouin & Co.** daselbst.

Eine erste Etage in Nr. 86 des Brühls ist als Geschäftslocal von Neujahr oder Ostern l. J. ab zu vermieten. Alles Nähere daselbst.

Local-Vermiethung.

Für nächste und folgende Messen ist ein großes prachtvolles Local parterre für Spielwaaren oder sonstiges Waarenfach auf 6 Jahr zu vermieten.

Näheres Petersstraße Nr. 20 beim Gastwirth daselbst.

Messvermiethung.

In erster Etage Hainstraße Nr. 28 (im Anker) für künftige Messen 2 geräumige Geschäftslocale.

Messvermiethung.

Zwei große helle Zimmer, die sich zu **Musterlagern oder Verkaufslocalen** eignen, sind für diese und folgende Messen zu vermieten Brühl Nr. 74, 2 Treppen.

Messvermiethung.

Ein Zimmer mit Kofen ist für nächste und darauf folgende Messen als Musterlager zu vermieten Ecke der Nicolaistraße Nr. 1, 2. Etage.

Messvermiethung.

Brühl, vis à vis der Katharinenstraße ist in einer ersten Etage ein Zimmer als Waarenlager mit Schlafgemach von der Neujahrmesse an zu vermieten.

Näheres Brühl Nr. 84 zweite Etage.

Messvermiethung.

Zur nächsten Messe ist ein fein meublirtes Erkerzimmer nebst Schlafcabinet an einen oder auch zwei Herren zu vermieten, selbiges würde sich auch sehr gut als Musterlager eignen, Barfußgäßchen Nr. 3, 1. Etage.

Messvermiethung.

Zu vermieten ist noch für diese und folg. Messen ein schönes Zimmer mit Schlafgemach als Musterlager oder Wohnung Neumarkt Nr. 40, 2. Etage.

Messvermiethung für folgende Messen: Geschäftslocal mit Schlafcabinet 1. Etage nahe am Markt, Petersstraße 44.

Für nächste Messen

ist Grimma'sche Straße 5, 1. Etage ein großes helles Erkerlocal, welches mit Gas versehen ist, zu vermieten, am liebsten an Bands-, Seiden-, Tapissier- oder Modewaarenhandlungen u. s. w.

Von nächster Messe an

ist Katharinenstraße Nr. 28, 3. Etage eine Stube vorn heraus mit 2 oder 3 Betten zu vermieten.

Eine große Verkaufsstube mit Vorzimmer für die folgenden Messen zu vermieten bei **F. Goddic-Edelman, Reichstr. 6, 2 Tr.**

Eine schöne Stube mit Cabinet am Theaterplatz, eine desgl. im Salzgäßchen, so wie eine Erkerstube nahe am Markt sind von nächster Messe an als Musterlager zu vermieten durch das **Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.**

Sofort oder von Weihnachten ab zu vermieten ist eine sehr anständige und große 2. Etage für 280 fl , allenfalls auch mit Garten, in einem noblen Hause der Gerberstraße, — eine große 3. Etage an der Centralstraße für 300 fl , — eine große noble 3. Etage an der westlichen Promenade für 500 fl , eine geräumige 1. Etage innere Petersvorstadt für 240 fl , nahe dem Bezirksgericht; eine 1. und 2. Etage jede zu 150 fl , dazu auch Parterre-Räume und Garten zu haben; ferner eine freundlich gelegene 3. Etage von 4 Stuben ic. für 180 fl an der äußern Zeiger Straße; ebendasselbst für Ostern eine 1. Etage mit Balconzimmer für 220 fl und von Ostern ab noch einige dergl. und größere Wohnungen.

Näheres durch **Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13.**

Vermiethung.

Ein Familienlogis, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und übrigem Zubehör, Hainstraße Nr. 1, 2. Etage, ist von Ostern 1862 ab zu vermieten und Näheres daselbst 1 Treppe bei **Heinr. Kärtner & Comp.** zu erfragen.

Ein nobles Parterrelogis in der Marienvorstadt von 11 Stuben und Zubehör mit schönem Garten ist zu 550 fl , eins dergl. von 7 Stuben und Zubehör mit Garten zu 360 fl von Ostern an zu vermieten durch das **Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.**

33) Im Nachweisungs-Comptoir für Handlungslocale (33) von Ludwig Caspary, Reichsstr. 33 im Dammhirsch,

sind unter mehreren Gewölben und anderen Handlungslocalen einige sehr große Gewölbe mit Comptoir und Niederlagen in der besten Lage zu vermieten.

Zu vermieten von Weihn. ab (auch früher beziehbar) ein hohes Parterre von 5 Stuben u. Zub. nahe am Schützenh., eine 2. Etage 4 Stuben u. Zeiger Vorst., eine 3. Etage 6 Stuben u. Petersstraße durch das Local-Comptoir Hainstraße 21.

Ein Logis 3 Treppen vorn heraus, von 2 Stuben nebst Zubehör, ist für 100 fl an ruhige Leute von Weihnachten zu vermieten Gerberstraße Nr. 8.

Ein kleines Familienlogis ist zum 1. November zu vermieten Thonberg Nr. 4, 2 Treppen.

Zu vermieten ist Verhältnisse halber noch sofort eine zweite freundlich und gut eingerichtete Etage von 4 Stuben und allem Zubehör ganz in der Nähe der Bahnhöfe. Adressen beliebe man abzugeben in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre P. P. # 200.

Eine 1. Etage von 5 Stuben u. Zubehör mit Garten 250 fl , eine dergl. von 5 Stuben 310 fl , eine von 4 Stuben u. Zubeh. mit Garten 136 fl , Dresdner Vorstadt, eine 1. Etage von 4 Stuben u. Zubehör an der Promenade 300 fl , eine dergl. von 2 Stuben u. Zubehör 150 fl , eine 2. Etage von 7 Stuben u. Zubehör 300 fl sind von Weihnachten an zu vermieten durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Sofort beziehbar sind noch einige Familienlogis von 120 bis 200 fl durch das Local-Comptoir, Hainstraße Nr. 21.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist ein Logis zu 60 fl Frankfurter Straße Nr. 22, 1 Treppe.

Eine noble 2. Etage von 5 Stuben, mehreren Kammern u. Zubehör mit schönem Garten 325 fl , eine dergl. von 6 Stuben u. Zubehör 300 fl , eine 1. Etage von 6 Stuben und Zubehör mit Garten 300 fl im Reichshofen Garten sind von Ostern an zu vermieten durch das Local-Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Zu vermieten ist ein Familienlogis in Reudnis, bestehend in 1 Stube, 2 Kammern und Zubehör und zu Weihnachten zu beziehen. Nähere Auskunft ertheilt J. C. Voigt in Reudnis, Heinrichstraße Nr. 256 G.

Zu vermieten sind in Reudnis, sofort oder Weihnachten zu beziehen, mehrere Familienlogis im Preise wie folgt: Ein Parterrelogis 2 Stuben, 1 Kammer und Zubehör 54 fl , 2 Logis in der 1. Etage 2 Stuben, 2 Kammern mit Garten 90 fl , eins dergl. 80 fl , eins zu 50 fl , 1 Stube, 2 Kammern, eins dergl. 3 Stuben, 2 Kammern und Zubehör 120 fl . Nähere Auskunft wird ertheilt durch C. G. Mühlner in Reudnis Nr. 63.

Zu vermieten ist in Altschönefeld Nr. 90 eine freundliche 1. Etage, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern, 2 Küchen und Zubehör, nöthigenfalls auch an 2 Familien abzugeben.

Zu vermieten ist in Reudnis, Weihnachten zu beziehen, eine 1. Etage, 4 Stuben, 3 Kammern und Zubehör mit Garten 136 fl , ein Parterrelogis, 4 Stuben, 3 Kammern und Zubehör mit Garten 120 fl , eins dgl. 30 fl , Stube, Kammer u. Küche. Nähere Auskunft wird ertheilt bei C. G. Mühlner in Reudnis 63.

Zu vermieten sind sofort fein meublirte Zimmer Reichstraße 47, 4. Etage (Kochs Hof.)

Zu vermieten ist eine freundliche Stube mit Kochofen, separater Eingang, zum 15. zu beziehen, Friedrichstr. 4, 3 Tr.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube, meßfrei, an einen Herrn Thomaskirchhof Nr. 14, 2. Etage.

Zu vermieten ist von jetzt an oder später ein fein meublirtes helles Garçonlogis mit Saal- und Hausschlüssel hohe Straße Nr. 1 parterre.

Zu vermieten sofort oder vom 1. November an ein freundliches meublirtes Zimmer zum Preise von 3 1/2 fl per Monat Dresdner Straße Nr. 9, 3 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist eine sehr freundliche meublirte Stube mit Alkoven an einen Herrn Neutrichhof Nr. 46, 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube mit Alkoven an 1 oder 2 Herren. Nähere Auskunft bei C. G. Mühlner.

Zu vermieten ist ein fein meublirtes Zimmer meßfrei an einen soliden Herrn, den 15. d. oder 1. November, Brühl, Leinwandhalle Nr. 3, 4. Etage rechts vorn heraus.

Zu vermieten ist eine separate freundlich meublirte Stube nebst Kammer Reichstraße 8/9, Quergebäude 2 Treppen.

Ein fein meublirtes Garçonlogis ist zu vermieten und im Café Hascher, Zeiger Straße, zu erfragen.

Hofenthalstraße Nr. 5 parterre links sind zwei schöne Zimmer ohne Meubles sogleich zu vermieten.

Eine heizbare Stube und Kammer, unmeublirt, freie Aussicht, sep. Eingang, ist zu vermieten Alexanderstraße 14, 4 Treppen, Eingang Promenadenstraße 15.

Eine freundliche Wohnung ist für einen oder zwei Herren noch zu vermieten Königstraße Nr. 5, 3 Treppen.

Für einen oder zwei Herren ist eine freundliche gut meublirte Stube sofort zu vermieten Schützenstraße Nr. 26, 2. Etage.

Sofort ist eine meublirte Stube zu vermieten an einen Herrn, separ. Eingang nebst Hausschlüssel, Petersstraße 5, 4 Treppen.

Zwei meublirte Stuben sind sofort zu beziehen. Zu erfragen Glockenstraße Nr. 1 parterre links.

Zu vermieten ist eine Schlafstelle Reumarkt Nr. 13, 3. Etage.

Offen ist eine Schlafstelle. Zu erfragen Königsplatz Nr. 9 bei Waldenberger.

Die Kegelbahn in Jacobs Restauration ist während der Messe Montage, Donnerstags und Sonnabends für geehrte Gesellschaften Abends frei; dabei ein Töpfchen feines böhmisches Bier.

In der elegant und brillant decorirten und mit Gas beleuchteten großen Bude auf dem Köpflatz an der Promenade während der Dauer der Messe heute und täglich

zwei große Vorstellungen des rühmlichst bekannten niederländischen Affentheaters.

Anfang der ersten Vorstellung 4 1/2 Uhr, der zweiten 7 1/2 Uhr. Alles Nähere die Zettel. L. Brockmann, Director.

Auf dem Köpflatz in der dazu erbauten Bude am Café Royal zwischen Herrn Basch und Herrn Rappo heute und täglich während der Messe zur Schau gestellt: Das berühmte

„Kosmorama“
aus Warschau und das künstlich approbirte

„Hühnerbrut = Apparat.“

Geöffnet von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr. Alles Nähere die Zettel. A. Barmann.

Salle de Basch.

Täglich während d. Messe **Grande Soiree** indisch. **Szenen** von F. J. Basch. Zum Schluß: Die unerklärliche Verwandlung eines Herrn in eine Dama.

Heute 2 Vorstellungen: erste 4 1/2 Uhr, zweite 7 1/2 Uhr. Alles Nähere die Zettel.

Täglich auf dem Köpflatz vor der königl. Posthalterei an der Promenade die

schöne große Menagerie

von A. Scholz, mit der bewundernswürdigen Löwen-Familie und dem seltenen großen Königs-Tiger. — Geöffnet von Morgens

8 bis Abends 9 Uhr. — Hauptvorstellung und Fütterung Nachmittags 4 und 7 Uhr. — Alles Nähere die Zettel.

8 bis Abends 9 Uhr. — Hauptvorstellung und Fütterung Nachmittags 4 und 7 Uhr. — Alles Nähere die Zettel.

8 bis Abends 9 Uhr. — Hauptvorstellung und Fütterung Nachmittags 4 und 7 Uhr. — Alles Nähere die Zettel.

8 bis Abends 9 Uhr. — Hauptvorstellung und Fütterung Nachmittags 4 und 7 Uhr. — Alles Nähere die Zettel.

8 bis Abends 9 Uhr. — Hauptvorstellung und Fütterung Nachmittags 4 und 7 Uhr. — Alles Nähere die Zettel.

8 bis Abends 9 Uhr. — Hauptvorstellung und Fütterung Nachmittags 4 und 7 Uhr. — Alles Nähere die Zettel.

8 bis Abends 9 Uhr. — Hauptvorstellung und Fütterung Nachmittags 4 und 7 Uhr. — Alles Nähere die Zettel.

8 bis Abends 9 Uhr. — Hauptvorstellung und Fütterung Nachmittags 4 und 7 Uhr. — Alles Nähere die Zettel.

8 bis Abends 9 Uhr. — Hauptvorstellung und Fütterung Nachmittags 4 und 7 Uhr. — Alles Nähere die Zettel.



Leipziger Tageblatt.

Freitag

[Dritte Beilage zu Nr. 277.]

4. October 1861.

Das Meerwasser-Aquarium

ist durch eine neue Sendung interessanter Seethiere

ergänzt worden und zu sehen

von früh 8 bis Abends 8 Uhr in dem neu gebauten Hause des Herrn Director Telehmann, Ecke der Universitäts- und Schillerstraße, von der Promenade herein.

Entrée à Person 2 1/2 Ngr. Kinder à 1 1/2 Ngr. Schulan mit ihren Lehrern besonderes Abkommen.

Theodor Gerlach.

In der großen Bade auf dem Rossplatz an der Promenade, Eckbude,

Große rühmlichst bekannte Menagerie von Kallenberg,



zu sehen von früh 9 bis Abends 9 Uhr; Fütterung und Dressur der Raubthiere, so wie Kunstleistung des A. Kallenberg. Elefanten 4-7 Uhr. Es bittet um gütigen Besuch

Amerikanischer Circus von C. Lepicq

in der dazu erbauten, mit Gas beleuchteten großen Arena auf dem Königsplatz. Heute und folgende Tage während der Messe Vorstellungen in der höheren Reitkunst, Gymnastik und Pferdedressur. Anfang 1/28 Uhr. Das Nähere besagen die Programms, welche an der Casse für 1 Ngr. zu haben sind. C. Lepicq, Director.

RAPPO'S

Theater auf dem Rossplatz vor dem grünen Baum. Heute so wie täglich während der Messe Vorstellung mit der neu organisierten französischen, englischen und amerikanischen Damen- und Künstler-Gesellschaft lebender Bilder, Kunstproductionen der ausgezeichnetsten Künstler in allen Fächern und Pantomimen. Anfang 1/28 Uhr. François Rappo.

Circus von L. Götze

in der dazu erbauten Arena auf dem Rossplatz an der Königsstraße, gegenüber dem Museum. Heute und täglich während der Messe Vorstellungen in der höhern Reitkunst, Gymnastik und Pferdedressur. Anfang 1/28 Uhr. Näheres die Zettel. L. Götze, Director.

Schützenhaus.

Heute Freitag den 4. October

Grande Soirée und Amusement musical,

so wie vorletstes Auftreten der spanischen Tänzer

Sennorita **Laurentia** und Don **Sebastian de Boix**

vom Nationaltheater zu Madrid.

Von denselben werden im grossen Saale folgende Tänze ausgeführt:

La Tarantella, danse par la Sennorita **Laurentia** et Don **Sebastian de Boix**.

La Madrillona, National-Tanz, danse par la Sennorita **Laurentia**.

La Pandorétt, danse par Don **Sebastian de Boix**.

Pas de deux (mit Verwandlung), danse par Sennorita **Laurentia** et Don **Sebastian de Boix**.

Alles Nähere besagt das Programm.

Entrée à Person 3 Ngr. Anfang 9 Uhr. Ende 11 Uhr.

Bei günstiger Witterung wird auch der Garten zur Promenade geöffnet sein und in demselben Illumination durch Gaslammen in den verschiedensten Formen, so wie Spiel der Fontaine mit vielen Abwechslungen stattfinden.

In den Parterre-Salons **Gesangsvorträge**, namentlich im heiteren Genre, bestehend in Quartetts, Liedern, Couplets u. s. w., von der vereinigten norddeutschen Sängergesellschaft.

„Stadt Wien.“

In meiner Coburger Bierstube im Hof quer vor verzapfe ich ein ganz vorzügliches leichtbayerisches Bier à 1 1/2 Ngr. pro Seidel, welches so schön von Geschmack ist, daß es allgemein empfohlen werden darf; kalte und warme Speisen wie bekannt sehr gut und kräftig. **Möbius.**

CENTRAL-HALLE.

Heute Freitag

Extra-Concert von Fr. Riede

und dem Musikchore des

Königl. Preuss. 27. Infanterie-Regiments aus Magdeburg

unter Leitung des Capellmeisters Fr. Rosenkranz.

PROGRAMM.

- | Militärmusik. | I. Theil. | Streichmusik. |
|---|---|---------------|
| 1) Rekruten-Marsch von Faust. | 2) Ouverture zu „Anakreon“ von Cherubini. | |
| 3) Recitativ und Arie aus „Ernani“ von Verdi. | 4) Der Taubenflug, Walzer von Fahrbach. | |
| | * 5) Militair-Quadrille von Strauß sen. | |
| | II. Theil. | |
| 6) Ouverture zu „Martha“ von Flotow. | 7) La fadète, Polka von Riede. | |
| 8) Humoreske aus Offenbachs „Orpheus“ von Rosenkranz. | 9) Arie aus der Oper „Der Zweikampf“ von Herold. | |
| | * 10) Ouverture zu „Dichter und Bauer“ von Suppé. | |
| | III. Theil. | |
| | * 11) Krönungsmarsch aus dem „Prophet“ von Meyerbeer. | |
| | * 12) Bilder aus dem Jägerleben. Großes Longemälde von R. Wittmann. | |
| | * 13) Ouverture zu „Nebucadnezar“ von Verdi. (Auf Verlangen.) | |
| | * 14) Flotten-Büchsen-Galopp von Berger. | |

NB. Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Musikchören ausgeführt.

Anfang 7 Uhr.

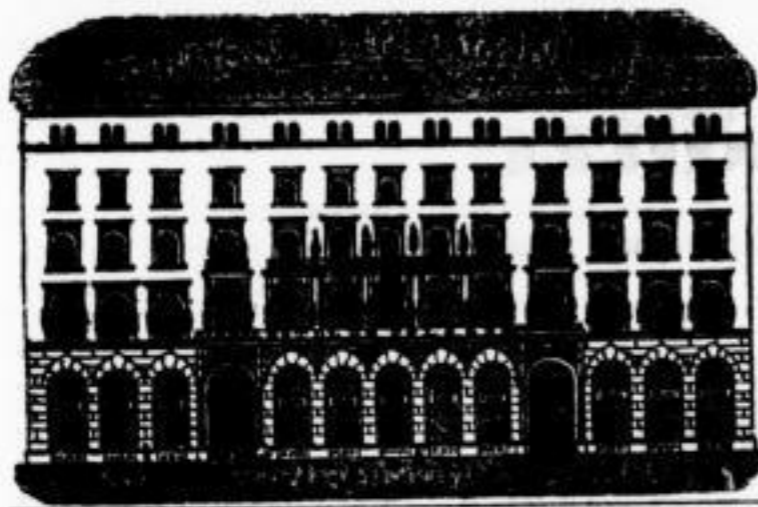
Entrée à Person 5 Ngr.

Während der Dauer der großen

ununterbrochenen Doppel-Concerte von 80 Musikern

wird in den geschmackvoll decorirten Sälen à la carte gespeist; auf Verlangen von Gesellschaften lasse ich auch Soupers serviren und werde für gute Speisen, gute Weine und aufmerksame Bedienung bestens besorgt sein.

G. S. Reusch.



Hôtel de Pologne.

Heute

Extra-Concert v. C. Welcker

im neu decorirten Saale.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr. Näheres das Programm.

Table d'hôte Mittags 1 Uhr bei Concert.

Der Tunnel ist geöffnet.

Hôtel de Saxe.

Heute Freitag den 4. October

grosses Instrumental- u. Gesangconcert

der Süd-Tyroler Sängergesellschaft A. Rainer, G. Wolfsteiner mit Frau, F. Wiedemann, der Schwestern Elise u. Therese Kraiser und Johanna Wächter mit ganz neuen Vorträgen in Verbindung mit der böhmischen Capelle der Gebrüder Zamecznik aus Pisek.

ODEON.

Heute Freitag den 4. October

Grosser Mess-Ball.

Anfang 7 Uhr.

Restauration à la carte, preiswürdige Weine und feine Biere.

A. Herrmann.

Sternschießen in Röttha! Wer billig verspeisen
Will Enten und Gänse, der möge nur reisen
Zum Sonntag nach meiner berühmten Wiese!
An alle Schießfreunde die herzlichsten Grüße!
Der Rathhauswirth **Schelbe** in Röttha.

Schweizerhäuschen.

Heute
Nachmittags - Concert
von
Carl Welcker.

Hierbei empfiehlt echt
bayerisches Bier à Seidel
2 $\frac{1}{2}$ Ngr. **K. Valär.**

!!! Feldschlösschen !!!

Heute Freitag Concert und Ball.

Der Prinzenaal, der wohl bekannt
Im ganzen großen deutschen Land,
Der bietet des Genusses viel:
In ihm sieht man Fontainenspiel.
Drum kehrt, Geehrte, bei mir ein,
Ob reich, ob arm, ob groß und klein.
Feldschlösschen ist der Rittersitz,
Wo Freude sprudelt, klarer Wis.

(Bedienung par Dames.) **Feldschlösschen.**

Pragers Bier-Tunnel.

Heute Abend National-Concert der Tyroler Sänger-Familie **Pitzinger** aus dem Pusterthale im
National-Costüm.

Champagner-Salon

auf dem Roßplaz vor Hôtel de Prusse.

In den brillant decorirten und glänzend erleuchteten Räumen des Salons wird zu jeder Zeit **Champagner** von den
vorzüglichsten Qualitäten in Flaschen und Gläsern verabreicht.

Von Nachmittags an

musikalische Unterhaltung von einer gewählten Capelle.

Heute Freitag Gesellschaftstag in Stötteritz.

Die **Georginen** (600 der neuesten Sorten) blühen prachtvoll und werden hier so wie in meiner Georginen-Ausstellung in
den Sälen des **Hôtel de Pologne** fortwährend Aufträge angenommen, per Frühjahr zu liefern.
Die Station der Omnibus ist vor meinem Gasthof. Abf. Post Nachm. 2 U., 4 U., 5 U. 45, 7 u. 10 U.; retour 3 U., 5 U., 6 U. 30, 8 U. 35. Schulze.

Waldschlösschen zu Gohlis. Heute Freitag Schinken und Topfenderbraten mit thüringer Klößen, so wie Obst-
und Kaffeekuchen, wozu ergebenst einladet **A. Heyser.**

Kleine Funkenburg.

Heute **Allerlei** nebst andern warmen und kalten
Speisen. Das Lagerbier
ganz frisch aus der Eiskellerei und **Weißbier** ff.

Zum großen Reiter,
Petersstrasse Nr. 24.

Täglich während der Messe früh Bouillon und guten kräftigen Mittagstisch,
so wie heute Abend Karpfen polnisch und blau mit Butter und Kartoffeln, und extra-
feines Dresdner Felsenkellerbier empfiehlt **G. A. Prager.**

Heute Abend Karpfen (polnisch); es ladet ergebenst ein **W. Friedrich, Zeiger Str. 3.**

Heute Abend ladet zu Allerlei

nebst einer Auswahl anderer Speisen ergebenst ein
Morgen Abend Karpfen polnisch.

J. Fr. Helbig, große Funkenburg.

Kitzinger Bierstube „Stadt Wien.“

Ganz vorzügliches Kitzinger Bier empfiehlt täglich, so wie gute kräftige Speisen zur gefälligen Beachtung
Table d'hôte Mittags präcis 1 Uhr. **Möbius.**

W. V. O. L. I.

Heute Freitag Concert und Tanzmusik.

Zur Aufführung kommen: **Flora-Quadrille** v. Selat (neu).
Sannchen-Polka v. Kubn (neu). **Bonvivant-Polka**.
Mazurka v. Selat (neu). Anf. 7 Uhr. Das Musikch. **M. Wenck.**

Gambrinus, Ritterstrasse 45.

Heute Abend musikalische Abendunterhaltung von der
Gesellschaft **Bleil.** **Witwe Schwabe.**

Oberschenke zu Cutrizsch.

Heute ladet zu saurem Rinderbraten mit Klößen, so wie Reh-
und Hasenbraten ergebenst ein **J. S. Kasper.**

Drei Mohren.

Heute Lerchen, Hasenbraten mit Pilzen, Schweinsknöchelchen mit
Klößen, es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.**

Restauration zum Wintergarten.

Heute Abend
Leberklöße mit Sauerkraut und Kartoffelpuffer.

* Gosenthal. *

Heute Freitag Karpfen polnisch mit Weinkraut, ff. Gose und
ganz vortreffliches Lagerbier. **C. Bartmann.**

Heute **Schlachtfest** bei **W. Körner,**
Solzgasse Nr. 17.

Heute **Schlachtfest** bei **H. Bothe,**
Hospitalstraße.

Burgkeller. Hirsch-Essen. Burgkeller.

Der am 27. September auf Burgauer Revier fast in unmittelbarer Nähe von Leipzig erlegte **grosse Hirsch** wird heute Abend **à la carte** verspeist.

Es ladet hierzu ergebenst ein

F. A. Trietschler.

Restaurations von **Louis Hoffmann** dem Schützenhause vis. à vis. Heute Abend Gänse- und Hasenbraten mit Wirsing, echt bayerisch, Saagebier und Föhner Gose ff.

Schloß Chemnitz Wiener Bier-Niederlage Neumarkt Nr. 29

empfiehlt heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen.



Heute Schlachtfest,

wozu ergebenst einladet

Gustav Klöppel im gr. Blumenberg.

Lagerbier ausgezeichnet,

à Seidel 1 Ngr. 3 Pf., 2 Seidel 25 Pf.

Heute Schlachtfest. Zugleich empfehle ich meinen Mittagstisch in und außer dem Hause à Portion 3 Ngr. NB. Braun- und Lagerbier ff. **Wolff Behringer, Schützenstraße Nr. 19.**

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **Fr. Lindörfer** sonst Küster, Johannisgasse 12 u. 13.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet **F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.**

Schweinsknöchelchen mit Klößen empfiehlt für heute Abend **A. Pfau im Böttchergäßchen.**

Heute früh Speckfuchen, Bouillon ic., Abends Karpfen polnisch ic., Felsenkeller-Lagerbier feinste Qualität zapft stets frisch **C. Weinert, Universitätsstraße 19.**

Drei Lilien in Neudnitz.

Heute ladet zu Schweinsknöchel mit Klößen, feinem Bernesebräu und Lagerbier ergebenst ein **W. Gahr**

Zum goldenen Einhorn.

Heute Abend Schweinsknöchel mit Klößen, Bier, Felsenkeller, ausgezeichnet.

Speisehalle Thomaskirchhof, Sack Nr. 8. Heute Schweinsknöchel mit Klößen und Meerrettig.

Speisehalle Katharinenstraße 20 empfiehlt heute Mittag u. Abend Klöße ic. à Portion 2 1/2 N.

Heute früh 1/2 9 Uhr Speck- und Zwiebelkuchen beim Bäckermeister **Lüthner, Nicolaisstraße Nr. 12.**

Verloren

wurde ein Notizbuch mit schwarzer Ledertuchschale, enthielt eine Paskarte, für jeden Andern ohne Werth Abzugeben im grünen Baum gegen gute Belohnung.

Verloren wurde in der innern Stadt ein feines Taschentuch mit Spitzen, Johanna F. gestickt. Gegen Belohnung abzugeben Neumarkt Nr. 29, 1 Treppe.

Verloren wurde von einer ganz unbemittelten Frau ein Behnthalerschein vom Paulinum bis an die Fleischhallen. Gegen 1 Nf Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Verloren wurde am Montag ein goldner Uhrenschlüssel. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben Buchhandlung **Otto Klemm, Universitätsstraße, Fürstendamm.**

Verloren wurde am 1. d. M. ein weißes Taschentuch, C. W. gezeichnet. Gegen Belohnung abzugeben im Hotel zur Stadt Dresden.

Verloren wurde den 1. October Abends von Lehmanns Hause bis ins deutsche Haus eine Pferdebedeckung. Der ehel. Finder wird gebeten, sie gegen Belohnung abzugeben bei **G. Grusendorf.**

Verloren wurde letzten Dienstag 1/8 Lotterie-Los 5. Classe Nr. 38957. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein Urlaubspass ist verloren worden und bittet man abzugeben **Brühl, Sand Nr. 11.**

Am Sonntag Abend ist vom Königsplatz bis an den bayerischen Platz eine goldene Broche verloren worden. Gegen gute Belohnung abzugeben **Zeiger Straße Nr. 44, 2. Etage.**

20 Ngr. Belohnung.

Abhanden gekommen vom 1. bis 2. ds. Mts. ein französischer Schraubenschlüssel, 10 Zoll lang, Frankfurter Straße 16 parterre im Geschäft. **C. J. Sanzenbauer.**

Abhanden gekommen oder irrthümlich verladen wurde den 25. Sept. auf dem Waageplatz eine Kiste **K. G. 2240.** polierte Holzwaaren enthaltend. Wer darüber Auskunft geben kann, wird gebeten, solche an **Hrn. Zimmermann am Waageplatz** gelangen zu lassen.

Abhanden gekommen sind **Nr. 34951, 65629, 68935,** 3 Achtellose 5. Classe 60. K. S. Landes-Lotterie, von deren Ankauf gewarnt wird.

Moritz Rosenkrona

auf dem Augustusplatz

macht in seiner heutigen Annonce die ersten Smyrnaer Tafel-seigen bekannt.

S. vorher irrth. Th.

Vom 13. October nicht mehr Brühl, sondern Reichsstraße.

Freundlichen Gruß! —

— a —

Wer gern einmal recht lachen will,

kaufe sich das Schuifchen: Beweis, daß Frauenzimmer keine Menschen sind, welches für nur 5 Ngr. in der Buchhandlung Neumarkt Nr. 9 zu erhalten ist.

He
A
De
stim
Be
nomm
franz
(Kath
Le
Di
He
K
Gef
phanten
Berw
traurige
11 1/2 U
um stit
Leipz
Stä
Alfan,
Albrand
Abraham
Kuerba
Appelha
Amschel
Apelt,
Augusti
Abraham
Apel, J
Arnold,
Aschenb
Abraham
Aron,
Apelt,
Altschu
gaffe
Apel,
Aman
Aron,
Abraham
Apfel,
Auhag
Ammen
Arnold
Andreas
Bernh
Bergm
Beder
Bergm
Bohne
Blum
Böhm
Börne
Bing,
Borgm
Blau,
Bamm
Beyer
Berge
Bergm
Blanc
Busch
Bollt
Büch

Der Wallfisch wird zur Bank gebauen
Und das zur Ehre unserer Frauen.

Meinem kleinen Puthen Ernst Langhammer zum heutigen
Tage ein Lebehoch! Der Judenhiq und die saule Köchin.

Heute Freitag von 10 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags im grossen Saale der deutschen Buchhändlerbörse Ausstellung tropischer Gewächse

aus der Gärtnerei von Martin u. Mosenthin.

Eintrittspreis 5 Ngr., Kinder die Hälfte.

Der Meinertrag ist zum Bau von Dampfkanonenbooten unter preussischer Flagge bestimmt.
Das Flottencomité.

Beiträge zum Bau von Dampfkanonenbooten unter preussischer Flagge werden angenommen bei Herrn Täschner (Engel-Apotheke), bei Herrn Wilhelm Felsche (Café français), bei Herrn Carl Linnemann (Katharinenstrasse) und Herren Schunck & Comp. (Katharinenstrasse).

Leipzig im October 1861.

Das Flottencomité.

Die Verloosung

der dem hiesigen Vincentius-Verein für Arme geschenkten Gegenstände findet Freitag den 4. October Nachmittags von 2 Uhr an im Parterre des hiesigen katholischen Schulhauses statt.

Gewerblicher Bildungsverein.

Heute Abend 8 Uhr Ausschussung im Vereinslocale.

D. V.

Heute 7 Uhr Dilettanten-Orchesterverein.

Wegen bevorstehender Aufführung wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Singsverein **Aurora**. Heute Abend Übung im Cellophanten, Fleischerstrasse.

D. V.

Verwandten und theilnehmenden Freunden widmen wir die traurige Nachricht, daß unser Zwillingsohn **Felix** gestern Abend 11 1/2 Uhr an Darmenentzündung verstorben ist, und bitten wir um stilles Beileid.

Leipzig, den 3. October 1861.

Carl Günther.
Clara Günther,
geb. Lattke.

Gestern Abend 9 1/2 Uhr wurden wir durch die Geburt eines munteren Knaben erfreut.

Leipzig, den 3. October 1861.

Robert Silgenberg
und Frau.

Heute Nachmittag um 1 Uhr schlummerte unser lieber Ueiner **Erwin Udo** im Alter von 10 Monaten und 25 Tagen nach längerem Leiden sanft ein. Dies statt jeder besonderen Meldung.

Leipzig, den 3. October 1861.

Dr. Udo Schwarzwälder und Familie.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Sonnabend: Hirschen mit Schweinefleisch, von 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Häckel.

Angemeldete Fremde.

- | | | |
|---|--|--|
| Alkan, Hdlste. a. Frankf. a/M., Brühl 51. | Bruno, Kfm. a. Nordheim, Stadt Götta. | Bartsch, Kfm. a. Hamburg, Klosterstr. 2. |
| Albrand, Tuchhdt. a. Bremen, Gerberstr. 64. | Bachmann, Kfm. a. Gundelsweil, S. de Vol. | Blanke, Kfm. a. Sonnenberg, Petersstr. 32. |
| Abraham, Hdlsm. a. Pinne, Brühl 47. | Berger, Buchhdt. a. Dicks, Stadt Dresden. | Bromberg, Kfm. a. Hamburg, Brühl 60. |
| Auerbach, Kfm. a. Danzig, Hall. Straße 8. | Beck, Fabr. a. Dresden, und | Berger, Hdlsm. a. Obersbach, Brühl 30. |
| Appelhaus, Kfm. a. Dahme, Ritterstraße 37. | Bernhardt, Kfm. a. Leisnig, deutsches Haus. | Bannewig, Kfm. a. Oberwiesenthal, Burgstr. 24. |
| Amschel, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 65. | Boretius, Redacteur a. Berlin, Restauration d. | Bauerhin, Reis. a. Berlin, Weissenhofstr. 23. |
| Apelt, und | Berliner Bahnhof. | Benjamin, Kfm. a. Scherndorf, Pachtstr. 6. |
| Augustin, Fabr. a. Reichenau, Nicolaisstr. 9. | Buvert, Kfm. a. Petersdorf, Schw. Kreuz. | Bernstein, Kfm. a. Hamburg, Goldhahnstr. 6. |
| Abraham, Kfm. a. Bremen, Gerberstraße 64. | v. Bederath, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie. | Borneth, Kfite. a. London, Brühl 58. |
| Apel, Kfm. a. Düsseldorf, und | v. Bachhoff, Kammerherr n. Tochter a. Alten- | Bernhard, Kfm. a. Tielun, Hall. Straße 12. |
| Arnold, Kfm. a. Batavia, Petersstraße 19. | burg, Hotel de Prusse. | Bläßig, Drechsler aus Grossenheide, Schönl. |
| Aschenheim, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 9. | Ber, Kfm. a. Götting, Schützenstraße 1. | Schulgasse 3. |
| Abraham, Uhrm. a. Aschersleben, St. Magdab. | Benjamin, Kfm. a. Hanau, Reichstraße 21. | Beyer, Fabr. a. Hohenstein, Katharinenstr. 9. |
| Aron, Kfm. a. Posen, Ritterstraße 31. | Bartels, Kfm. a. Buenos Ayros, Petersstr. 18. | Berger, Weber a. Cunewalde, Neulirchstr. 11. |
| Abraham, Kfm. a. Treysa, Theatergasse 3. | Bloch, Kfm. a. Vorn, Reichstraße 26. | Burlage, Kfm. a. Quadenbrück, neue Str. 12. |
| Apfel, Kfm. a. Giesheim, Brühl 54. | Baron, Hdlste. a. Potsdam, Brühl 50. | Bächler, Eint. a. Weimar, Gaisstr. 24. |
| Auhagen, Schuldt. a. Hannover, St. Dresden. | Büttner, Kfm. a. Pöfnitz, Petersstraße 8. | Brind, Kfm. a. Gladbach, Katharinenstr. 24. |
| Ammermann, Kfm. a. Berlin, St. Hamburg. | Bacher, Kfm. a. Lissa, Nicolaisstraße 14. | Bollin, Kfm. a. Götting, und |
| Arnold, Fabr. n. Frau a. Greiz, Münch. Hof. | Berger, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 11. | Brenner, Kfm. a. Ganderheim, Nicolaisstr. 31. |
| Andreae, Kfm. a. Mühlheim, Hotel de Russie. | Böhlen, Kfm. a. Grefeld, und | Berg, Kfm. a. Hofgeismar, Brühl 71. |
| Bernhardt, Wärfenfabr. a. Dargun, und | Bernhardt, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 9. | Berger, Fabr. a. Callenberg, Petersstraße 22. |
| Bergmann, Kfm. a. Ulrich, Hall. Str. 7. | Bräglar, Fabr. a. Falkenstein, Neumarkt 40. | Böhmer, und |
| Becker, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 14. | Brody, Kfm. a. Ritzbüttel, Wolf's H. garni. | Bombach, Fabr. a. Nieder-Lunnersdorf, Brühl 5. |
| Berger, Kfm. n. Frau a. Mügeln, gr. Reiter. | Bachrach, Kfm. a. Neustadt, Theaterplatz 5. | Bar, Fabr. a. Böhmen, Nicolaisstraße 43. |
| Bohne, Fabr. a. Grünstal, Nicolaisstr. 12. | Brunner, Kfm. a. Warschau, Brühl 65. | Bohl, Kfm. a. Eisenach, H. Fleischerstraße 21. |
| Blumensfeld, Kfite. a. Hamburg, Brühl 31. | Birnbaum, Geschäftsführer a. Leipzig, Nicolai- | Böhme, Kfm. a. Gröbzig, Brühl 50. |
| Böhme, Fabr. a. Apolda, Nicolaisstr. 8. | straße 31. | Bronheim, Kfm. a. Hamburg, Neumarkt 30. |
| Börner, Kfm. a. Berlin, Brühl 74. | Bodenthal, Kfm. a. Wörlitz, Nicolaisstr. 27. | Cordes, Handogist a. Bremen, neue Str. 3. |
| Bing, Kfm. a. Wien, Burgstr. 8. | Bort, Kfm. a. Posen, Ritterstraße 34. | Christoph, Radelfabr. a. Schwabach, Magazin- |
| Borjner, Kfm. a. Frankf. a/M., Grimm Str. 1. | Boley, Kfm. a. Grefeld, Neumarkt 14. | gasse 12. |
| Blau, Hdlsm. a. Mühlhausen, Neulirchstr. 6. | Brühl, Kfm. a. Washington, Hall. Straße 15. | Cohn, Kfm. a. Driesen, Nicolaisstraße 16. |
| Bamming, Kfm. a. Lengerich, Hall. S. 5. | Blüth, Kfm. a. Schmalkalden, Reichstr. 21. | Cohn, Kfm. a. Grehausen, und |
| Beyerlein, Kfm. a. Weissen, gr. Baum. | Brinck, Kürschner a. Berlin, Brühl 40. | Cohn, Kfm. a. Berth, Nicolaisstraße 31. |
| Berger, Def. a. Raiff, goldnes Sieb. | Bloch, Kfm. a. Hloß, Gaisstraße 7. | Cohn, Kfm. a. Verlaberg, Stadt London. |
| Bergmann, Mühlenfabr. a. Fleckhammer, Palm. | Bloch, Kfm. a. Leobischütz, Gerberstraße 18. | Cohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 40. |
| Bergheim, Def. a. Eisenach, | Bachrach, Kfite. a. Neulirch, Brühl 78. | Cohn, Kfm. a. Frankfurt, und |
| Blanchart, Fabr. a. Wolkstein, | Biermann, Hdlsm. a. Kratoschin, Ritterstr. 38. | Charner, Hdlsm. a. Lissa, Nicolaisstr. 22. |
| Busch, Kfm. a. Berlin, und | Brückner, Kfm., und | Cordes, Kfm. a. Bremen, Rosenthalg. 1. |
| Busch, Oberinspector a. Stettin, Palmbaum. | Beyer, Kürschnerfrau a. Wolkstein, Katha- | Calame, Uhrenfabr. a. Chaux de fond, Reich- |
| Volltinger, Kfm. a. Erfurt, Stadt London. | rinenstraße 21. | straße 51. |
| Bücker, Fabr. a. Großenhain, a. Gahn. | Bakofen, und | Carlsbach, Hdlsm. a. Rannheim, Brühl 22. |
| | Brudmann, Kfite. a. Schwef, Brühl 45. | Cohn, Kfm. a. Horn, Stadt Weiland. |
| | Bübring, Kfm. a. Reichenbrand, Nicolaisstr. 5. | Chemnitzer, Fabr. a. Weiden, Thomask. 3. |
| | Bischoff, Fabr. a. Reichenau, Nicolaisstr. 2. | Cop, Hdlste. a. Amsterdam, Brühl 28. |
| | Beyer, Fabr. a. Hirschberg, Neulirchhof 35. | Cohn, Kfm. a. Grieben, goldnes Sieb. |
| | Blumenreich, Kfm. a. Magdeburg, Brühl 25. | Carré, Kunstverleger-Direktor aus Köln, Hotel |
| | Blanz, Kfm. a. Goldberg, Grimm. Str. 24. | de Prusse. |

- Kaufmann, Kfm. a. Lublin, Ritterstr. 10.
 Kohlmann, Kfm. a. Duedlinburg, Neumarkt 5.
 König, Kfm. a. Solingen, Petersstraße 40.
 Koggenstein, Kfm. a. Heinebach, neue Str. 3.
 Keller, Kfm. a. Gdin, Schützenstr. 1.
 Klein, Buchhalter a. Berlin, Thomaskirchh. 11.
 Krotoschiner, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 15.
 Koggenstein, Kfm. a. Frankfurt, Reichstraße 21.
 Kohn, Hdlste. a. Treflin, Ritterstr. 35.
 Kleiß, Kfm. a. Brandenburg, Markt 9.
 Kab, Kfm. a. Pr. Holland, Nicolaistr. 38.
 Kerma, Rent. a. Barmen, und
 King, Kfm. a. New-York, Stadt Rom.
 Kehler, Kfm. a. Bielefeld, Stadt Berlin.
 Kohn, Kfite. a. Berlin, Salzgaschen 1.
 Kohn, Fabr. a. Gschwede, Hall. Str. 8.
 Kerling, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 6/7.
 Kapper, Hdlste. n. Fam. a. Winterberg, und
 Kapper, Hdlsm. a. Sprottau, goldnes Sieb.
 Kollenpeck, Kfm. a. Courtray,
 Kutscher, Kfm. n. Sohn a. Bördig,
 Karthaus, Amtm. a. Bschepen, und
 Kerken, Kfm. a. Braunschweig, Palmbaum.
 Küffer, Beamter a. Altenburg, St. Wien.
 Kretschmar, Hdlsm. a. Oberbugwitz, Hamb. Hof.
 Karpeles, Kfm. a. Bayreuth, St. London.
 Krause, Kfm. n. Frau a. Steinschöndau, Hotel
 de Pologne.
 Kunz, Kfm. a. Annaberg, Stadt Dresden.
 Kohbin, Kfm. a. Schludena, deutsches Haus.
 Küffer, Kürschner a. Regensburg, Hotel zum
 Kronprinz.
 Klockenbring, Kfm. a. Elberfeld, und
 Köhler, Maler a. Dresden, schwarzes Kreuz.
 Kab, Kfm. a. Berlin, Brühl 89.
 Krah, Fabr. a. Eubl, Katharinenstr. 5.
 Knoblauch, Fabr. a. Weisa, Katharinenstr. 6.
 Klopffock, Kfm. a. Driesen, Nicolaistr. 18.
 Kühnel, Fabr. a. Gunnersdorf, Katharinenstr. 14.
 Küchenmeister, Knopfabrikant a. Gardelegen,
 Wagsingasse 13.
 Kloss, Kfm. a. Erfurt, II. Fleischergasse 21.
 Kriegel, Fabr. a. Walddorf, Brühl 8.
 Krause, Fabr. a. Reichenau, Nicolaistr. 9.
 Koggenstein, Kfm. a. Cassel, Brühl 65.
 Köde, Kfm. a. Barmen, Neumarkt 8.
 Krüger, Kfm. a. Berlin, Kopsplatz 8.
 Krauß, Hdlsteute a. Tarnau, Brühl 19.
 Kaufmann, Kfm. a. Welsungen, Hall. G. 4.
 Kaufmann, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 1.
 Kuczynski, Kfm. a. Posen, Ritterstr. 19.
 Kaufmann, Kfm. a. Lengerich, Stadt Mailand.
 Krall, und
 Kampf, Kfite. a. Hilden, Brühl 1.
 Kothe, Kfm. a. Breslau, Neumarkt 12.
 Kretzler, Fabr. a. Bärenburg, Thomaskg. 8.
 Leiser, Kfm. a. Thorn, Brühl 34.
 Leiboldt, Kfm. a. Greiz, Reichstr. 6.
 Lange, Fabr. a. Berlin, Grimm. Str. 10.
 Lichtenstein, Kfm. a. Hagen, Wödtberg 3.
 Lippmann, Schneidermstr. aus Neustadt b/P.,
 Brühl 32.
 Lichtenstein, Kfm. a. Krotoschin, Goldbahng. 1.
 Lohmann, Kfm. a. Barmen, Brühl 72.
 Levy, Kfm. a. Hamburg, Ritterstr. 34.
 Leysohn, Kfm. a. Hofgeismar, II. Fischg. 20.
 Lind, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 31.
 Liedl, Kfm. a. Warmbrunn, Schützenstr. 1.
 Löwenthal, Kfm. a. Aischersleben, Katharinenstr. 16.
 Leimbürg, Hdlst. a. Chemnitz, Brühl 15.
 Löwenthal, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 58.
 Lichtenstein, Kfm. a. Orteloburg, und
 Lewy, Kfm. a. Gilm, Goldbahngaschen 8.
 Losch, Kfm. a. Glauchau, Stadt Berlin.
 Lindmann, Kfm. a. Prag, und
 Lude, Posamentier a. Aischersleben, g. Sieb.
 Lhauer, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Lichtenstein, Def. a. Sabusch, Münchner Hof.
 Lödel, Fabr. a. Nieder-Rabenstein, St. Nürnberg.
 Lohse, Kfm. a. Dresden, Hotel de Russie.
 zur Lippe, Gräfin a. Trfersgrün, deutsches Haus.
 zur Lippe, Graf, Student, und
 Leonhardt, Kfm. a. Berlin, Restaur. des Ber-
 liner Bahnhofs.
 Löbenstein, Kfm. a. Gisleben, goldne Sonne.
 Löwy, und
 Liehner, Kfite. a. Berlin, goldnes Weinsaf.
 Lindner, Kfm. a. Chemnitz, und
 Lohmeyer, Kfm. a. Wien, Hotel de Prusse.
 Löwenthal, Kfm. a. Galbe a/S., Brühl 31.
 Lichtenberg, Kfm. a. Berlin, Salzg. 1.
 Lewinthal, Kfm. a. Goldberg, und
 Löwenberg, Kfm. a. Bayreuth, Neumarkt 5.
 Levy, Kfm. a. Gschwede, Hall. Str. 8.
 Meyer, Fabr. a. Gablons, und
 Mischel, Def. a. Burzen, Restaur. der Leipzig-
 Dresdner Eisenbahn.
 Mann, Kfm. a. Schönebeck, weißer Schwan.
 Müller, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
 Maulhardt, Fleischwaarenhdlr. a. Duedlinburg,
 Petersstraße 41.
 Marcker, Kfm. a. Dresden, Markt 9.
 Mann, Kfm. a. Barmen, Grimm. Str. 1.
 Meyer, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 6/7.
 Moses, Kürschner a. London, Ritterstr. 34.
 Meyer, Kfm. a. Lübeck, Nicolaistr. 18.
 Margules, Kfm. a. Hamburg, Katharinenstr. 6.
 Mothes, Fabr. a. Callenberg, Brühl 3/4.
 Weinrath, Kfm. a. Neustadt, Sporeng. 4.
 Mathiasen, Kfm. a. Hamburg, Goldbahng. 6.
 Müller, Modistin a. Liebenwerda, und
 Moße, Kfm. a. Spremberg, Ritterstr. 37.
 Menzel, Kfm. a. Leipzig, Ritterstr. 7.
 Mohner, Kfm. a. Potsdam, Werberstr. 5.
 Mieses, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 48.
 Mendelsohn, Kfm. a. Altenstein, Nicolaistr. 31.
 Meyer, Hdlsm. a. Herford, Brühl 18.
 Marcus, Kfm. a. Gernrode, Brühl 32.
 Mickan, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 33.
 Meißig, Fabr. a. Reichenbach, Nicolaistr. 20.
 Mankewitz, Kfm. a. Nordhausen, gr. Fischg. 7.
 Mandelsohn, Hdlst. a. Bremerlehe, Neustich-
 hof 10.
 Meyer, Kfm. a. Celle, gr. Fleischerg. 4.
 Metzbacher, Kfm. a. Baiersdorf, Brühl 64.
 Martin, Posament. a. Annaberg, Brühl 25.
 Mühlendorf, Kfm. a. Graudenz, Hainstr. 17.
 Manes, Kfm. a. Düsseldorf, Salzgaschen 1.
 Müller, Fabr. a. Pulsnitz, und
 Meyer, Kfm. a. Frankfurt a/M., Nicolaistr. 51.
 Meyer, Kfm. a. Waigau, Nicolaistr. 42.
 Müller, Seiler a. Schlottheim, gr. Fischg. 16.
 Meyer, Hdlsm. a. Herford, Brühl 18.
 Mathis, Uhrmacher a. Hegenstorf, Brühl 54/55.
 Munkiewicz, Kfm. a. Weilin, Reichstr. 55.
 Memminger, Privat-Secretair a. Leipzig, bl. Hof.
 Münzler, Fabr. a. Ronneburg, Stadt Berlin.
 Mein, Kfite. a. Braunschweig, Wolfs H. garni.
 Meusel, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
 Meinders, Part. n. Frau a. Dresden, Lebe's
 Hotel garni.
 Marc, Kfite. a. Triest,
 Morgenstern, Kfm. a. Berlin, und
 Müller, Kfm. a. Remscheid, Palmbaum.
 Meierstein, Kfm. a. London, Hotel de Baviere.
 Mannheimer, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
 Müller, Gastw. a. Altenburg, Bamberger Hof.
 Merkel, Fabr. a. Nylau, und
 Matthes, Fabr. n. Familie a. Limbach, Stadt
 London.
 Müller, Maler a. Berlin, goldner Hahn.
 Müller, Kfm. a. Arnstadt, Stadt Gotha.
 Meyer, Kfm. a. Dresden, Hotel de Russie.
 Mathey-Prevoist, Kfm. a. Chaur de fonds,
 Hotel de Pologne.
 Mißscherlich, Kfm. a. Gilenberg, St. Dresden.
 Marcker, Hdlst. a. Götzen, schwarzes Kreuz.
 Mey, Kfm. a. Berlin, Markt 5.
 Nagelschmidt, Commis aus Nordhausen, Hall.
 Gaschen 4.
 Nowakowski, Kürschner a. London, Schützen-
 strafe 26.
 Neu, Kfm. a. Wilhermsdorf, und
 Neumann, Tuchhdlr. a. Hirschberg, Neustichh. 35.
 Norginborgski, Kfm. a. Warchau, Ritterstr. 19.
 Noe, Uhrenfabr. a. Berlin, Reichstr. 26.
 Nathan, Schneider a. Wollstein, Ritterstr. 35.
 Neumann, Kfm. a. Pyritz, gr. Fleischerg. 23.
 Nehmer, Kfm. a. Perleberg, Stadt London.
 Neukamp, Kfm. a. Altenqueste, Wolfs H. garni.
 Nauhaus, Cand. theol. a. Cberobach, Lebe's
 Hotel garni.
 Nägler, Kfm. a. Gera, Palmbaum.
 Nagartwicz, Dr. med. a. Buczary, St. Dresden.
 Nivelle, Kfm. a. Gdin, und
 Noll, Cassirer a. Frankf. a/M., schw. Kreuz.
 Nowogrodsky, Pferdehdlr. a. Balje, g. Sonne.
 Oppenheim, Einkäufer a. Bad-Wildungen, und
 Oppenheim, Einkäufer a. Webra, Nicolaistr. 11.
 Opiß, Kfm. a. Berlin, Markt 5.
 Otto, Kfm. a. Greiz, Katharinenstr. 1.
 Ostermann, Kfm. a. Seibern, Neumarkt 8.
 Oppenheim, Kfm. a. Hoven, Nicolaistr. 32.
 Ostermeyer, Kfm. a. Nürnberg, Klostergasse 4.
 Dehne, Kfm. a. Plauen, und
 Dehne, Kfm. n. Tochter a. Meissen, Palmb.
 Overbed, Kfm. a. Barmen, Hotel de Russie.
 Palkisch, Radler a. Dresden, großer Keller.
 Perg, Kfm. a. Pegau, gr. inner Baum.
 Pilz, Weber a. Bärenstein, grüne Linde.
 Paul, Fabr. a. Reichenbach, 3 Könige.
 Peukert, Kfm. a. Jesnitz, goldnes Sieb.
 Passig, Gastwirth a. Dresden, Palmbaum.
 Peters, Kfm. a. Althaldensleben, und
 Prose, Def. a. Frankf. a/D., Stadt London.
 Prosch, Kfm. a. Asch, Stadt Nürnberg.
 Pfautsch, Fabr. a. Holzmünden, S. j. Kronpr.
 Pfeiffer, Kfm., und
 Pfeiffer, Würtler a. Wiesenthal, schw. Kreuz.
 Porteger, Buchdruckereibes. a. Dresden, Hotel
 de Prusse.
 Peters, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
 Probst, Goldarb. a. Krakau, Ritterstr. 33.
 Pevtieu, Uhrenfabr. a. Loche, Hall. Str. 8.
 Philipsberg, Händlerin a. Berlin, Brühl 32.
 Pab, Fabr. a. Delonitz, Reichstr. 18.
 Prager, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 11.
 Piderit, Kfm. a. Bielefeld, Nicolaistr. 39.
 Pollack, Federhdlr.,
 Pollack, Reisender, und
 Pollack, Kfm. a. Prag, Brühl 58.
 Peris, Fabr. a. Berlin, Hall. Str. 6.
 Prenzlau, Kfm. a. Magdeburg, Brühl 61.
 Pech, Kfm. a. Schirgiswalde, Hall. G. 11.
 Pognanski, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 55.
 Paschastus, Fabr. a. Raguhn, blaues Hof.
 Philipp, Fabr. a. Gunnersdorf, und
 Prgewienick, Kfm. a. Danzig, Wolfs H. garni.
 Rogajinski, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 33.
 Raphaelson, Kfm. a. Herford, Brühl 18.
 Rosenow, Kfm. a. Straßburg, Thomaskg. 7.
 Richter, Fabr. a. Behrdsdorf, Brühl 8.
 Rottmann, Kfm. a. Burgheinsfurt, und
 Rex, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 35.
 Rothchild, Kfm. a. Brilon, Reichstr. 21.
 Riese, Fabr. a. Brilon, Nicolaistr. 13.
 Rosenthal, Kfm. a. Geisingen, Reichstr. 55.
 Rosbach, Kfm. a. Berlin, II. Fleischerg. 9.
 Radwitz, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.
 Rothenburg, Kfm. a. Güstrow, Hall. G. 8.
 Rosenheim, Uhrmacher a. Wien, Schützenstr. 4.
 Rothberg, Kfm. a. Brackl, Neustichh. 42.
 Roth, Tuchfabr. a. Weidau, Schulg. 1.
 Rosenberg, Kfm. a. Berlin, Goldbahng. 1.
 Rosenbaum, Kfm. a. Grabenstein, Plauenscher
 Platz 6.
 Rosner, Modehlerin a. Götzen, Kupferg. 6/7.
 Rosenthal, Hdlsm. a. Washington, Brühl 47.
 Rogner, Kfm. a. Steingau, und
 Reisenberg, Kfm. a. Horn, Markt 10.
 Rüdiger, Kfm. a. Eisenberg, Reichstr. 17.
 Ruß, Kfm. a. Liegnitz, Brühl 57.
 Riese, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 46.
 Reiber, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, und
 Richter, Fabr. a. Annaberg, Thomaskg. 8.
 Roller, Kfm. a. Buchholz, Stadt Dresden.
 Rosenthal, Kfm. a. Ermleben, gold. Sieb.
 Röder, Fabr. a. Dresden,
 de Ross, Kfm. a. Venedig,
 Richter, Rent. a. Berlin, und
 de Rennes, Kfm. a. Paris, Palmbaum.
 Rainsberger, Kfm. a. Heidingsfeld, St. London.
 Roth, Fabr. a. Weidau, Münchner Hof.
 Rodriguer, Rent. a. London, Hotel de Pologne.
 Reismann, Kfm. a. Reichenbach, deutsches Haus.
 Richter, Hdlsm. a. Böhm.-Ramnitz, Hotel zum
 Kronprinz.
 Rehmert, Dr. jur. n. Frau a. Bremen, und
 Röber, Kfm. a. Meissen, Restaur. der Leipzig-
 Dresdner Eisenbahn.
 Richter, Kfm. a. Chemnitz, Nicolaistr. 15.
 Rathfeld, Kfm. a. Bleicherode, w. Schwan.
 Raichthaler, Hdlsm. a. Warchau, g. Sonne.
 Rüdell, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
 Rosenstein, Kfm. a. Jassy, Ritterstr. 33.
 Römer, Kfm. a. Barmen, Grimm. Str. 1.
 Rodschild, Kfm. a. Madegast, Brühl 26.
 Reisenberg, Einkäufer a. Grefeld, gr. Fischg. 14.
 Spiegelberg, Kfm. a. Frankfurt a/M., und
 Striethorst, Kfm. a. Amsterdam, St. Rom.
 Söhlte, Kfm. a. Berlin, Markt 9.
 Sonnenberg, Kfm. a. Altdendorf, und
 Schlesinger, Kfm. n. Tochter a. Neustadt, Brühl 31.
 Steinmann, Kfm. a. Brenngarten, Grimm.
 Straße 2.
 Steinthal, Kfm. a. Dessau, Ritterstr. 19.
 Stahl, Kfm. a. Liegnitz, Nicolaistr. 15.
 Schladebach, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 6/7.
 Schack, Einkäuferin a. Gotha, und
 Stern, Kfm. a. Schlichtern, gr. Fischg. 14.
 Strübel, Kfm. a. Meerane, oberer Part 1.
 Schütte, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 26.
 Schnelber, Commerzien-Commisstr. a. Hannover,
 kleine Fleischergasse 11.
 Sonntag, Fabrikbes. a. Wallendorf, Petersstr. 41.
 Schelbing, Optiker a. Fürth, Petersstraße 40.
 Schurig, Bandfabr. a. Großschörsdorf, Ritter-
 strafe 13.
 Stolkowiz, Kfm. a. Belgrad, und
 Stölzel, Fabr. a. Eisenhütten, Katharinenstr. 2.
 Schöne, Bandfabr. a. Großschörsdorf, Neud-
 niger Straße 14.
 Seydel, Einkäufer a. Beeskow, und
 Schilling, Einf. a. Jülichau, Neustichh. 12/13.

Echubrecht, Kürschner a. Mühlhausen, Kreuzhof 6.
 Stein, Kfm. a. Bielefeld, Brühl 7.
 Seiffert, Kfm. a. Greiz, Thomagäßchen 4.
 Scheffel, Kfm. a. Oberw. Grim. Etc. 1.
 Scheibe, Fabr. a. Gröbthal, Katharinenstr. 10.
 Strödel, Fabr. a. Reichenbach, Böttcherg. 4.
 Schulze, Honwaaenfabr. a. Althaldensleben, Grimma'sche Straße 1.
 Secretan, Kfm. a. St. Imier, Reichstr. 48.
 Schmidt, Kfm. a. Dresden, großer Reiter.
 Stüßner, Klempner a. Meerane, grüne Linde.
 Schmidt, Kfm. a. Weisensfeld, grüner Baum.
 Schneider, Radler a. Reichenbach, 3 Könige.
 Steiger, Kntm. n. Frau a. Balzstedt.
 Schuhmann, Frau a. Weimar, und
 Stier, Maschinenfabr. a. Schönnitz, Palmbaum.
 Steyer, Fabr. a. Frankenberg, goldenes Sieb.
 St. Danchl. der Fürst von Schönburg-Walden-
 burg a. Waldenburg, Hotel de Baviere.
 Seydewitz, Kfm. a. Weipol, und
 Schotte, Kfm. a. Schönnitz, Stadt Hamburg.
 Schulze, Kfm., und
 Schode, Buchbindereistr. a. Düben, und
 Stübe, Frau a. Tochter a. Duerfath, g. Bahn.
 Schenke, Kfm. a. Eßln, Stadt Eßln.
 Schoppf, Futurwaare n. Familie aus Niga,
 Hotel de Pologne.
 Schmidt, Kfm. a. Altenburg, und
 Smirnow, Kntm. a. St. Petersburg, St. Dresden.
 Straß, Apotheker a. Altenburg, v. Haus.
 Steuer, Kntm. a. Weimar, und
 Schordt, Kfm., und
 Schödt, Bierbrosch. a. Weisau, H. J. Kronpr.
 Saporow, Schenkbürger, und
 Sackhoff, Kfm. a. St. Petersburg, Schw. Kreuz.
 Stambach, Kfm. a. Stuttgart,
 Schrid, Kfm. a. Grefeld, und
 Schuchardt, Kfm. a. Barmen, H. de Russie.
 Siebert, Spinnereibes. a. Weidau,
 Schmidt, Kfm. a. Paris, und
 Schlender, Commercien-Rath aus Warschau,
 Hotel de Brusse.
 Storz, Kfm. a. Eignitz, Brühl 57.
 Stern, Kfm. a. Adelbecke, Markt 10.
 Seydel, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 33.
 Schröder, Kfm. a. Weidau, gr. Fleischerg. 7.
 Schilbach, Fabr. a. Greiz, Hall. Str. 6.
 Solmig, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 11.
 Sedelshon, Kfm. a. Döhlen, und
 Seidel, Kfm. a. Waldsede, gr. Fleischerg. 23.
 Schuttrich, Hblsm. a. Girschberg, Neulisch. 35.
 Spangenthal, Kfm. a. Spangenberg, Hall. G. 4.
 Seele, Seilermeist. a. Königsee, gr. Fleischerg. 16.
 Spanier, Kfm. a. Dörfelberg, Salz. 1.
 Schent, Fabr. a. Lengenfeld, Brühl 3/4.
 Stöhr, Fabr. a. Treuen, Brühl 15.

Schottländer, Kfm. a. Nordhausen, Katharinen-
 Straße 16.
 Schuler, Kfm. a. Görlitz, Schützstr. 1.
 Stavenhagen, Kfm. a. Neubrandenburg, Brühl 72.
 Seyffert, Kfm. a. Greiz, Reichstr. 6.
 Stern, Kfm. a. Ringhausen, und
 Sternberg, Kfm. a. Lippstadt, Stadt Railand.
 Sternberg, Kfm. a. Berlin, Brühl 59.
 Schwabe, Kntm. a. Bremen, Gerberstr. 64.
 Schönfeld, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
 Sabor, Hblsm. a. Liebenwerda, Brühl 31.
 Saalberg, Kfm. a. Brackel, gr. Fischg. 2.
 Strauch, Rauchhblm. a. Gütern, Nicolaisstr. 24.
 Schiller, Schirmfabr. a. Ronneburg, gr. Fleischerg.
 gasse 20.
 Schiebold, Dosenfabr. a. Altenburg, Schulg. 8.
 Schlegel, Optikus aus Schermeisel, Grimm.
 Straße 21.
 Schubert, Fabr. a. Treuen, Floßplatz 5.
 Silberstein, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstr. 12.
 Schmetter, Hblsm. a. Brody, Ritterstr. 23.
 Schwander, Kürschner a. Danzig, Hall. Str. 3.
 Schloß, Kfm. a. Weidenhausen, Brühl 59.
 Schwaion, Fabr. a. Berlin, Nicolaisstr. 24.
 Stranz, Fabr. a. Reßsch. u. Katharinenstr. 16.
 Schweder, Kfm. a. Ringwalde, Grimm. Str. 5.
 Steinhäuser, Kfm. a. Naumburg, Neumarkt 22.
 Eyed, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 46.
 Schneider, Kfm. a. Meerane, Böttcherg. 4.
 Schäfer, Kfm. a. Hamburg, Petersstraße 37.
 Steffelbauer, Fabr. a. Görlitz, Stadt London.
 Schmidt, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Thal, und
 Thormann, Kfm. a. Berlin, neue Str. 13.
 Tugend, Kfm. a. Plauen, Grimm. Str. 31.
 Teubner, Hblsm. a. Ronneburg, Nicolaisstr. 16.
 Tiede, Fabr. a. Eilenburg, Dresden Str. 19.
 Teichmann, Zeugmacher a. Neuselwitz, Katha-
 rinenstr. 16.
 Tezner, Weber a. Glauchau, Schuhmchrg. 7.
 Tempel, Blumenfabr. a. Dresden, Universitäts-
 Straße 11.
 Tamm, Handschuhfabr. a. Halberstadt, Neulisch-
 hof 11.
 Tischmeier, Kfm. n. Frau aus Altleben, große
 Fleischergasse 12.
 Timendorfer, Kfm. a. Beuthen, Brühl 52.
 Teufcher, Hblsm. a. Dresden, Markt 2.
 Toldt, Fabr. a. Pforzheim, Reichstr. 55.
 Teßler, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 33.
 Thomas, Pastor a. Lohma, Lebe's H. garni
 Liezmann, Frau a. Weimar, Palmbaum.
 Thon, Goldarb. a. Risch, 3 Könige.
 Thomas, Fabr. a. Reichenau, goldener Hahn.
 Thureau, Kfm. a. Weimar, H. J. Kronprinz.
 Tüchy, Kfm. a. Berlin, und
 Tesioni, Kfm. a. Bremen, Stadt Rom.

Tessara, Kfm. a. Gießen, weißer Schwan.
 Terchow, Fabr. a. Sülzeln, Stadt Berlin.
 Ulrich, Fabr. a. Wolda, Hofplatz 8.
 Uhlig, Fabr. a. Eintracht, Nicolaisstr. 43.
 Ulrich, P. Klein a. Meiseburg, Dresden. Str. 6.
 Uter, Agent a. Dresden, Petersstr. 30.
 Ulanpert, Hblsm. a. Königsberg, Ritterstr. 34.
 Uhlisch, Stöbes a. Merseburg, Wolfs H. garni.
 Vorreuter, Hblsm. a. Gager, Hall. Str. 13.
 Veit, Portefeull-Fabr. a. Eilenburg, Dresdner
 Straße 50.
 Wellmann, Hblsm. a. Schwarz, Brühl 64.
 Weiske, Fabr. a. Barmen, Reichstr. 3.
 Viehhäuser, Fabr. a. Dresden, Palmbaum.
 Branicanu v. Dobrinovic, Ritter v. v., und
 Branicanu, Kntm. a. Wien, H. de Pologne.
 Vogel, Waler a. Dresden, schwarzes Kreuz.
 Weitel, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 6/7.
 Watterberg, Kfm. a. Jassy, Ritterstraße 18.
 Wehler, Kfm. a. Schwabach, H. Fischg. 21.
 Wahrenberg, Kfm. a. Lübben, Brühl 31.
 Weß, Kfm. a. Schmalkalden, Goltshahn. 8.
 Wolfheim, Kfm. a. Pr. Stargard, Ritterstr. 19.
 Walthar, Fabr. a. Zwickau, Brühl 65.
 Wiener, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 5.
 Wolpert, Hblsm. a. Teisch, Ritterstr. 10.
 Wolff, Kfm. a. Hamburg, Reichstr. 34.
 Wiener, Kfm. a. Sommerfeld, Brühl 57.
 Wolf, Schönsärber a. Riechberg, Neumarkt 34.
 Wilhelm, Fabr. a. Nordhausen, Alexanderstr. 21.
 Warncke, Kfm. a. Donabruück, gr. Fischg. 7.
 Wallach, Agent a. Hamburg, Brühl 3/4.
 Wolf, Antiquar a. Dresden, Stadt Berlin.
 Wertheim, Kfm. a. Weihenburg, neue Str. 3.
 Wehle, Hblsm. a. Winterberg, goldenes Sieb.
 Wohlgemuth, Gutsbes. n. Frau a. Nürnberg,
 Palmbaum.
 Windisch, Spinnereibes. a. Teichwolframsdorf,
 Palmbaum.
 Wagner, Kfm. a. Risch, Stadt Nürnberg.
 Wenige, Kfm. a. Gotha, Hotel de Pologne.
 Wächter, Hblsm. a. Böhm. Ramniz, H. zum
 Kronprinz.
 Werthmann, Kfm. a. Torgau, goldne Sonne.
 Winkelmann, Fabr. a. Reichenbach, Restaur. v.
 Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Zinn, Kfm. a. Chemnitz, grüner Baum.
 Zumbrodt, Kfm. a. Offenbach, Schw. Kreuz.
 Zimmermann, Cantor a. Großpörschau, br. Hof.
 Zschau, Posament. a. Jüterbog, Nicolaisstr. 35.
 Zipper, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 6/7.
 Junz, Hblsm. a. Dettelbach, gr. Fischg. 4.
 Zückel, Kürschner a. Lissa, Brühl 52.
 Zoscherheim, Kfm. a. Hamburg, niederer Park 7.
 Zanker, Fabr. a. Weisa, Katharinenstr. 14.
 Zwanziger, Kaufm. aus Peterwaldau, Nicolai-
 Straße 31.

Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die Michaelis-Messe beträgt 25 Mgr.
 Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2 1/2 Mgr. berechnet, mit größerer Schrift nach
 Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen
 auch in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstenhaus).

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 3. Octbr. Angel. 3 Uhr 15 Min. Berl.-Anhalt. C. B.
 131 1/2; Berlin-Stett. 118 1/2; Eßln-Mind. 159 1/2; Oberchl. A.
 u. C. 127 1/2; do. B. —; Deutr.-Franz. 153 1/2; Thüringer 110 1/2;
 Friede-Wilh.-Nordbahn 44; Ludw.-Berd. —; Mainz-Ludw.
 108 1/2; Deutr. 5 1/2; Metall. —; do. National-Anleihe 59 1/2;
 Deutr. 5 1/2; Lotterie-Anleihe —; Leipziger Credit-Actien 66;
 Deutr. do. 67 1/2; Dessauer do. 6; Senfer do. 37 1/2;
 Weim. B.-Act. —; Braunsch. do. 70 1/2; Grear. do. —;
 Thüring. do. 52 1/2; Norddeutsche do. 87 1/2; Darmstädter do. 80;
 Hann. do. —; Hannov. do. 94; Deffausche Landesbank 18 1/2;
 Disconto-Comm.-Antb. —; Deutr. Bankn. 74 1/2; Poln. do.
 85 1/2; Wien-Deutr. Währ. 8 L. 73 1/2; do. do. 2 Mt. 73 1/2;
 Amsterdam 2. C. 14 1/2; Hamb. A. S. 150; London 3 Mt.
 6. 21 1/2; Paris 3 Mt. 79; Frankfurt a/M. 2 Mt. 56. 20.
 Petersburg 3 Mt. 94.
 Wien, 3. October. 5 1/2 Metall. 67.35; do. 4 1/2 —; Nat.
 Anleihe 80.55; Loose v. 1854 —; Grundrentl. Obligat. div.
 Kronländer —; Bankactien 756; Deutr. Credit-Actien 74.20;

Deutr.-Franz. Staatsbahn —; Ferd.-Nordb. —; Elisabeth-
 bahn —; Lombardische Eisenb. —; Loose der Credit-Anstalt
 —; Neueste Loose —; Amsterdam —; Augsburg —; Frank-
 furt a. M. —; Hamburg —; London 137. —; Paris —;
 Münzcuraten 6.55; Silber 135.25.
 London, 2. Octbr. Consols 92 1/2; Span. 1 1/2 n. diff. 42.
 Paris, 2. October. 4 1/2 3/4 Rente 96.15; 3 1/2 do. 68.25;
 Span. 1 1/2 n. diff. 42; 3 1/2 innere —; Deutr. Staat-
 Eisenbahn 503; do. Credit-Actien —; Credit mobilier 713;
 Lombard. Eisenbahn-Actien 522.
 Weisau, 2. October. Deutr. Bankn. 74 1/2 B.; Oberchl.
 Act. Lit. A. u. C. 127 1/2 G.; do. B. 112 1/2 G.
 Berliner Productenbörse, 3. October. Weizen: loco 65 bis
 83; Geld — Roggen: loco 52; do. G., Decbr.-Novbr. 52,
 April-Mai 51 1/2; gel. 200 M. — Spiritus: loco 20 1/2; do. Geld,
 Oct.-Nov. 20 1/2; April-Mai 20 1/2; besser. — Rüböl: loco 12 1/2;
 Geld, Dec. 12 1/2; do. Novbr. 12 1/2; fest. — Gerste: loco
 37-44; do. Geld — Hafer: loco 22-26; do. Geld, Dec.-Nov.
 23 1/2; April-Mai 25.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Abends 7 Uhr an.
 Die bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. H. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von
 5-6 Uhr im Redactionalocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von C. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.